

Wir sind ABI!

Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner des Landkreises,

das Osterfest steht bevor, ein Fest der Hoffnung und des Neubeginns. Der Frühling bringt neues Leben und ermutigt uns, auch selbst neue Wege zu gehen. In dieser Zeit der Erneuerung und des Wachstums wünsche ich Ihnen und Ihren Familien besinnliche Feiertage, viel Zeit für Entspannung und Momente der Freude. Möge das Osterfest Ihnen neue Zuversicht und Hoffnung bringen.

Bleiben Sie gesund und genießen Sie die Osterzeit in vollen Zügen.

Andy Grabner
Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld



Frühling auf dem Teller – und im Herzen: Die Genussvielfalt aus Anhalt-Bitterfeld ist das ideale Ostergeschenk

Wenn die Tage wieder länger werden, die Vögel zwitschern und der Duft von Frühling in der Luft liegt, erwacht nicht nur die Natur – auch die Lust auf Neues, Schönes und Leckeres erwacht.
Lesen Sie weiter auf Seite 2.

Aus dem Inhalt:

Seite

- | | | |
|--|--|----|
| ▲ Gemeinsam die Zukunft unseres Landkreises gestalten – Ihre Stimme zählt beim Kreisentwicklungskonzept! | | 3 |
| ▲ Zu Besuch bei der Salzfurter Dachbaustoffe GmbH | | 7 |
| ▲ Osterferien in unseren Museen | | 11 |
| ▲ Viel los zum Tag der Industriekultur | | 19 |

Fortsetzung Titelseite!

Genau jetzt ist der perfekte Moment, um sich oder anderen eine besondere Freude zu machen: mit der Genussvielfalt aus Anhalt-Bitterfeld. Eine liebevoll gepackte Kiste voller regionaler Köstlichkeiten, die nicht nur den Gaumen, sondern auch die Neugier auf die Heimat anregen.

Eine kulinarische Entdeckungsreise durch die Region

Die Genussvielfalt bringt bewährte Klassiker und spannende Neuheiten aus der Region auf den Tisch – darunter das beliebte Jakobus Bier aus dem Köthener Brauhaus, fruchtiger Fenchellikör von der Brennerei Jeser, ein feiner Fruchtaufstrich vom Bauern Feuerborn oder die würzige Tomatensuppe vom Bauernhof Martin Zschoche. Dazu gibt's unter anderem Lammleberwurst von der Schafskäserei JAARE, handverlesene Bio-Eistees von tbottlers, regional gerösteten Kaffee aus dem Kaffeehaus Wundermild, Honig aus der Landkreis-Edition, leckere Wurst der Landfleischerei Broda und der Klassiker die Zörbiger Über Rübe. Alles mit Liebe vor Ort hergestellt.

Und weil zu einem gelungenen Festessen auch die passende Inspiration gehört, liegt jeder Box das erste Kochbuch des Landkreises bei: „So schmeckt Anhalt-Bitterfeld“ – mit traditionellen Rezepten, die Lust aufs Nachkochen machen. Ob herhaft oder süß, rustikal oder raffiniert – hier wird Heimat auf dem Teller erlebbar.

Mit der Entdeckerkarte auf Tour durch Anhalt-Bitterfeld

Doch die Genussvielfalt ist mehr als „nur“ eine Feinschmeckerkiste – sie ist zugleich Einladung zu einer kleinen Frühlingsreise durch Anhalt-Bitterfeld. Die beiliegende Entdeckerkarte führt zu spannenden Orten im gesamten Landkreis, die nicht nur sehenswert sind, sondern auch mit exklusiven Vergünstigungen locken.

Wie wäre es zum Beispiel mit einem Ausflug in den Tierpark Köthen mit 20 % Rabatt, einem Fischbrötchen-Stopp an Naumann's Schuppen in Aken (inkl. Preisnachlass) oder einem kostenfreien Rundgang durch das Erlebnisdorf Reppeichau? Auch das Stadtbäder Zöbig lädt nach Fertigstellung zum freien Sprung ins Wasser ein, während der Irrgarten Altjeßnitz mit Erlebnissen für Klein und Groß punktet.

Für Neugierige lohnt sich auch ein Besuch der Franciscumsbibliothek in Zerbst/Anhalt, wo man mit freiem Eintritt in die faszinierende Welt historischer Bücher eintauchen kann.

Wer lieber draußen unterwegs ist, kann im Planetengarten in Görzig einen spannenden Spaziergang durch das Sonnensystem unternehmen – inklusive eines Besuchs im Dorf- und Schulmuseum sowie einer Tasse Kaffee als kleines Extra.



Auch die alte Dorfschule aus dem Gewinnerdorf Görzig des Kreiswettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ kann mit der Entdeckerkarte erkundet werden.

Sportlich wird es beim Heimspiel der BSW Sixers in Sandersdorf-Brehna, während es für kulturell Interessierte in den Museen und der Musik-Galerie in Bitterfeld-Wolfen einen vergünstigten Eintritt gibt – perfekt für einen regnerischen Frühlingstag.

Ein Stück regionale Handwerkskunst lässt sich bei einem Besuch der Schafsmilchkäserei JAARE in Lindau entdecken – inklusive Rabatt auf den Einkauf. Und wer sich nach Natur sehnt, findet mit freiem Eintritt im Haus am See in Schlaitz eine kleine Oase der Ruhe am Muldestausee.

Wer sich dieses Stück Heimat ins Haus holen oder verschenken möchte, kann die Genussvielfalt aus Anhalt-Bitterfeld bequem online oder vor Ort über den Anhaltshop24 bestellen. Alternativ ist sie auch in der Bitterfelder Tourismusinformation sowie im Bürgeramt Köthen erhältlich – direkt vor Ort und zum Mitnehmen bereit.

Ob zum Osterfest, als Frühlingsgruß oder einfach als kleines Stück Lebensfreude zwischendurch: Die Genussvielfalt bringt Geschmack, Geschichten und ganz viel Herz aus Anhalt-Bitterfeld direkt zu Ihnen nach Hause.

Die Landkreisverwaltung informiert

HINWEIS DER VERGABESTELLE

Die aktuellen öffentlichen Ausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter www.anhalt-bitterfeld.de

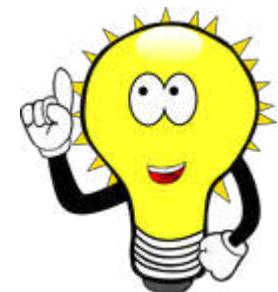


Wussten Sie schon, ...?

... dass es Bücher für demenziell veränderte Menschen gibt?

Diese Bücher sind zum selber Lesen und Vorlesen gleichermaßen gut geeignet. Die kurzen Texte in Großschrift regen das Erinnerungsvermögen an und schenken dadurch mehr Lebensfreude.

Fragen Sie doch in Ihrer Bibliothek nach Büchern für Senioren mit und ohne Demenz.



Gemeinsam die Zukunft unseres Landkreises gestalten – Ihre Stimme zählt beim Kreisentwicklungskonzept!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Unternehmen und Beschäftigte in Anhalt-Bitterfeld, wie soll unser Landkreis in Zukunft aussehen? Welche Stärken können wir weiter ausbauen, welche Herausforderungen gemeinsam meistern? Diese Fragen sind entscheidend für die Entwicklung unseres Kreises – und genau hier kommen Sie ins Spiel!

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld erarbeitet derzeit ein umfassendes integriertes Kreisentwicklungskonzept (KEK). Dieses Konzept ist unsere strategische Antwort auf aktuelle und zukünftige Herausforderungen wie den demografischen Wandel, die Digitalisierung, den Klimaschutz und die regionale Wirtschaftsentwicklung. Es geht darum, gemeinsam eine nachhaltige, moderne und lebenswerte Zukunft für Anhalt-Bitterfeld zu gestalten.

Ein zentraler Baustein dieses Prozesses ist Ihre Beteiligung! Denn wer könnte besser wissen, was unser Landkreis braucht, als die Menschen, die hier leben und arbeiten? Über das Beteiligungsportal des Landes Sachsen-Anhalt haben Sie nun die Möglichkeit, Ihre Meinung, Ideen und Wünsche aktiv einzubringen.

Ein perfekter Start für die Bürgerbeteiligung

Der offizielle Startschuss für den Beteiligungsprozess fiel im Rahmen eines ganz besonderen Events: dem MDR Frühlingserwachen im Ortsteil Göttritz/Löbersdorf der Stadt Zörbig.

Umfrage:
Mach mit!

DEIN LANDKREIS
DEIN ZUHAUSE
DEINE MEINUNG
Kreisentwicklungskonzept

Gefördert durch:

- SACHSEN-ANHALT Ministerium für Infrastruktur und Umwelt
- #moderndenken
- Landkreis Anhalt
WIR GESTALTEN DEMOGRAPHIE
- neuland+

In der Woche vom 07. bis 11. April haben engagierte Bürgerinnen und Bürger gemeinsam mit Unterstützung des Landkreises ein neues Bürger- und Vereinshaus in der „Alten Feuerwehr“ geschaffen. Landrat Andy Gruber war persönlich vor Ort, um dieses beeindruckende Engagement zu würdigen. Dabei suchte er direkt den Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern – nicht nur in Gesprächen, sondern auch ganz praktisch am Grillstand, wo er die fleißigen Helferinnen und Helfer versorgte.

Diese geballte Energie und das großartige Engagement der Menschen vor Ort waren der perfekte Auftakt, um mit Ihnen in den Dialog über die Zukunft unseres Landkreises zu treten.

Ihre Meinung zählt – nehmen Sie an den Umfragen teil!

Derzeit läuft eine Umfrage zur Wahrnehmung der Kreisverwaltung. Wir möchten wissen: Welche Themen sind Ihnen besonders wichtig? Wo sehen Sie Stärken und Potenziale, aber auch Herausforderungen in unserer Verwaltung und im Landkreis?

Zusätzlich gibt es jede Woche eine „Frage der Woche“, die spezifische Aspekte unseres Landkreises beleuchtet. Ihre Antworten helfen uns, die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger gezielt zu berücksichtigen.

**Unsere erste „Frage der Woche“ lautet:
„Wo leben die glücklichsten Menschen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld?“**

Laut SKL Glücksatlas ist Sachsen-Anhalt 2023 und 2024 das glücklichste ostdeutsche Bundesland – und jetzt sind Sie dran! Zeigen Sie uns, wo das Glück zu Hause ist – vielleicht direkt vor Ihrer Haustür?

So machen Sie mit:

1. Scannen Sie den QR-Code (siehe unten) oder besuchen Sie das Beteiligungsportal des Landes Sachsen-Anhalt über die Webseite der Kreisverwaltung unter: www.anhalt-bitterfeld.de/de/kreisentwicklung.html
2. Beteiligen Sie sich an den aktuellen Umfragen. Jede Stimme zählt!
3. Bleiben Sie informiert! Neue Umfragen werden regelmäßig auf den Social-Media-Kanälen des Landkreises sowie im Amtsblatt angekündigt.

Warum Ihre Beteiligung so wichtig ist?

Unser Ziel ist es, ein zukunftsfähiges, nachhaltiges und bürgernahes Konzept für die weitere Entwicklung unseres Landkreises zu entwickeln. Doch eine Strategie kann nur dann erfolgreich sein, wenn sie auf den realen Bedürfnissen der Menschen basiert. Deshalb ist Ihre Meinung entscheidend. Mit Ihrer Beteiligung tragen Sie dazu bei, dass der Landkreis Anhalt-Bitterfeld sich in eine Richtung entwickelt, die den Menschen vor Ort am besten dient.

Wir laden Sie herzlich ein: Nutzen Sie die Chance, mitzugeben! Lassen Sie uns gemeinsam Anhalt-Bitterfeld fit für die Zukunft machen.



Ein soziales Jahr im Bundesfreiwilligendienst – Nur eine Überbrückungsmaßnahme?

Der Landkreis Ahalt-Bitterfeld sucht regelmäßig Nachfolger im Bundesfreiwilligendienst. Hier können sich Männer und Frauen jeden Alters, außerhalb von Beruf und Schule für das Allgemeinwohl engagieren. So leistet z.B. Pauline Klappstein derzeit ihren Bundesfreiwilligendienst im Informationszentrum für Umwelt- und Naturschutz „Haus am See“ in Schleitz. Ein Erfahrungsbericht.

„Ich war noch ein kleines Kind, als ich mit meinen Großeltern regelmäßig das „Haus am See“ in Schleitz besuchte. Bilder von Pilzwanderungen, Serviettenarbeit und von einem kleinen roten Holzkästchen mit Glitzersteinen finden Platz in meiner Erinnerung. Längst vergangene Erfahrungen, doch noch heute aufkommende Gefühle eines vertrauten Ortes, dem ich schon damals eine große Bedeutung zuschrieb. Dennoch sollten viele Jahre vergehen, ehe es mich dorthin zurückverschlägt.“

Nach einer erfüllenden Kindheit und Schulzeit habe ich 2024 mein Abitur absolviert. Doch wie sollte es danach weitergehen? Wie sieht meine Zukunft aus? Viele Fragen, auf die ich bis dato weder eine Antwort gesucht noch gefunden habe. Während ich mich noch auf meinen Abschluss fokussierte, bin ich über das Amtsblatt „ABI“ auf den Bundesfreiwilligendienst (kurz: BFD) aufmerksam geworden und habe mich im „Haus am See“ beworben. Mit Erfolg! Innerhalb weniger Tage folgte eine Rückmeldung und eine Verabredung zu einem Bewerbungsgespräch, bei dem ich von mir überzeugen konnte. Mitte August stellte für mich den Beginn eines neuen Lebensabschnittes dar. Ich erinnere mich noch deutlich an meinen ersten Tag, an dem ich voller Erwartungsdruck an mich selbst das Haus betrat. Die Aufregung stellte sich glücklicherweise schnell ein: Gleich zu Beginn wurde ich herzlich in den Mitarbeiterkreis aufgenommen und von den Leiterinnen mit meinen zukünftigen Aufgaben vertraut gemacht. Als ich mit meinem gleichaltrigen Kollegen Eik Haase ins Gespräch kam, erklärte er mir seinen Weg zum BFD:

„Ich habe mich zu spät dafür entschieden, dual Maschinenbau zu studieren. Da zu dem Zeitpunkt die Bewerbungsfristen schon abgelaufen waren, musste ich für mich eine Überbrückungsmöglichkeit finden. So bin ich zum BFD gekommen.“ Auch wenn wir uns aus unterschiedlichen Gründen für ein soziales Jahr entschieden, die Motivation war die gleiche: Mit anderen Menschen zu arbeiten und tatkräftige Unterstützung zu leisten. Dies wurde uns bereits in der zweiten gemeinsamen Woche ermöglicht, in der wir im Rahmen des Projekts „Natur zum Anfassen“ erste Eindrücke von der Arbeit mit Kindergruppen sammeln konnten.



Pauline widmet sich dem Brettspiel „Der Vogelzug“.

Während meine sonstigen Aufgaben u.a. auch darin bestehen, interessante Aufnahmen der Fischadler-LiveCam zu analysieren, Plakate zu erarbeiten, Ferienprogramme vorzubereiten und der Umsetzung kreativer Ideen, wie z.B. ausgedachter Spiele, nachzugehen, deckt Eik folgende Arbeitsbereiche ab:

„Ich übernehme hier im Haus kleinere Reparatur- und Ausbesserungsarbeiten, z.B. Kontrolle und Säuberung von Gerätschaften, wie der Sägen, Heißklebepistolen und

anderer Werkzeuge, aber auch die Vorbereitung des Bastelmaterials sowie Mäh- und Malerarbeiten.“



Eik im Projekt „Natur zum Anfassen“

Foto: Unikumarketing

Dass unsere Aufgaben nicht strikt geteilt sind, sondern viele Überschneidungen bieten, gestaltet den Alltag im „Haus am See“ sehr vielfältig. So übernehmen wir beide unterstützende Tätigkeiten, wie das Vitrinen putzen, kümmern uns um Besucher, erneuern in der Werkstatt beschädigte Schilder oder Holzteile und erstellen gemeinsam Fischadler-Kurzfilme über ein Schnittprogramm. Dadurch ist ein angenehmes Arbeitsklima entstanden, in welchem man sich gegenseitig unterstützt, ergänzt und zu dem jeder Mitarbeiter etwas Positives beiträgt. Zudem finden wir Gefallen an dem fairen Umgang mit Arbeitszeiten, weiterbildenden Seminaren und der naturnahen Umgebung, dem Muldestausee.

Nachdem Eik und ich bereits mehrere Monate im „Haus am See“ tätig waren, bemerkten wir, dass wir unsere Fähigkeiten im Umgang mit verschiedenen Menschengruppen sowie Kenntnisse über die heimische Tier- und Pflanzenwelt deutlich verbessern konnten. Durch die Überwindung eigener Grenzen haben wir uns nicht nur praxisorientiert, sondern auch mental weiterentwickelt. Dabei war uns vor allem der Wille zur Arbeits- und Hilfsbereitschaft, Teamfähigkeit sowie Spontanität und Flexibilität sehr von Nutzen gewesen.

Der BFD ist eine Möglichkeit, über sich hinauszuwachsen, aktiv über sich selbst zu reflektieren und ein neues Bewusstsein für die Zukunft zu schaffen. So ist das „Haus am See“ nun mehr als eine verblassste Erinnerung: Nämlich ein Ort, der mir Klarheit geschenkt hat und an welchen wir mit Dankbarkeit zurückblicken werden. Unabhängig davon, ob dieses Jahr der Weiterentwicklung, der Selbstfindung oder nur zur Überbrückung gedacht war, Eik und ich sind uns einig: Es ist so viel mehr!“

Weitere Informationen zum Bundesfreiwilligendienst und den Einsatzmöglichkeiten beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld finden Sie jederzeit auf unserer Internetseite.



Einladung Klimaschutz-Workshop

Sie wollen mitreden beim Klimaschutz in Ihrer Region? Dann besuchen Sie den Klimaschutz-Workshop des Landkreises Anhalt-Bitterfeld am 22. Mai 2025. Im Landkreis Anhalt-Bitterfeld wird aktuell ein Klimaschutzkonzept erarbeitet, um zukünftiges Handeln im Bereich Klimaschutz besser planen zu können. Zur Entwicklung von möglichst passenden und sinnvollen Maßnahmen für das Klimaschutzkonzept sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen und wollen mit Ihnen gemeinsam Maßnahmenideen diskutieren.

Wir laden Sie deswegen ein, an unserem **Klimaschutz-Workshop am 22. Mai 2025 um 16:30 Uhr in der Musik-Galerie an der Goitzsche in Bitterfeld** (Ratswall 22, 06749 Bitterfeld-Wolfen) teilzunehmen.

Wir berichten in dem Workshop über die Ergebnisse einer Analyse der Treibhausgase und den Stand des Klimaschutzkonzeptes im Landkreis Anhalt-Bitterfeld und wollen gemeinsam Maßnahmenideen für das Klimaschutzkonzept erarbeiten. Maßnahmenideen können z.B. neue Radwege, der Ausbau erneuerbarer Energien, Baumpflanzungen, die Entsiegelung von Flächen, die Vermarktung regionaler Produkte, der Ausbau von Umweltbildungsangeboten oder der Ausbau der E-Mobilitätsinfrastruktur sein.

Wenn Sie teilnehmen wollen, bitten wir Sie, sich bis zum 19. Mai 2025 telefonisch oder per E-Mail bei der Klimaschutzmanagerin (FB Umwelt- und Klimaschutz) anzumelden

- yelva.auge@anhalt-bitterfeld.de
- 03943 341-734

Für eine schnelle Anmeldung können Sie auch den QR-Code scannen.

Wir freuen uns auf Sie!



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Job offer



Entwickeln Sie jetzt für die Menschen in Anhalt-Bitterfeld spannende Zukunftsideen und gestalten Sie diese gemeinsam mit vielen tollen Kolleginnen und Kollegen mit!

Das sind Ihre neuen beruflichen Herausforderungen:

- Sachbearbeitung Staatsangehörigkeits- und Einbürgerungsrecht (m/w/d)
- Lebensmittelkontrolleur/-in (m/w/d).



Amts- und Mitteilungsblatt online lesen!

Als ePaper mit PC. Handy. Tablet.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2505

Wir sind ABI
Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Impressum

Herausgeber: Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Herr Andy Grabner

Redaktionelle Bearbeitung:

Frau Jana Müller, Fachbereich Strategische Entwicklung/Controlling, Stabsstelle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Marketing, Tel. 03493 341 417,
E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Frau Marie-Luise Wille, Fachbereich Strategische Entwicklung/Controlling, Stabsstelle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Marketing, Tel.: 03493 341 808,
E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa, Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
Einzelexemplare sind gegen Kostenentlastung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Fünf Jahre Renneritzer Wappen

Die Ortschaft Renneritz führt seit fünf Jahren ein eigenes Wappen. Die Wege zu diesem eigenen identitätsstiftenden Symbol und die nachfolgende Präsentation waren jedoch lang, wie Steven Pick, Mitarbeiter im Kreisarchiv des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, berichtet:

„Seit dem Zusammenschluss vom 01. Juli 2009 gehört Renneritz zur Stadt Sandersdorf-Brehna. Anders als Brehna, Sandersdorf und weiterer Ortsteile hatte Renneritz aber kein eigenes Wappen. Um solch ein Erkennungsschild zum Zwecke der Identifikation, Repräsentation, aber auch Unterscheidung und Abgrenzung zu erarbeiten, wandte sich der Heimatverein Renneritz schon 2019 an mich.“

Damals arbeitete ich noch im Kreismuseum Bitterfeld, mittlerweile bin ich als Fachdienstleiter im Kreisarchiv des Landkreises beschäftigt. Damals wie heute interessiert mich als studierter Archivar die Hilfswissenschaft der Heraldik, die Disziplin der Wappenkunst und die Anwendung heraldischer Regeln.

Ziel des Heimatvereins Renneritz war es, ein Wappen erstellen zu lassen, welches im Jahr 2020 im Rahmen der 600-Jahr-Feier der urkundlichen Ersterwähnung veröffentlicht werden sollte. Bei zahlreichen Treffen arbeiten wir gemeinsam an verschiedenen Entwürfen, bis wir schließlich ein Motiv erarbeitet hatten, das den Charakter der Ortschaft Renneritz bestmöglich widerspiegeln. Anschließend beantragte der Heimatverein die Eintragung in die Deutsche Ortswappenrolle (DOWR) des HEROLD, dem Verein für Heraldik, Genealogie und verwandte Wissenschaften zu Berlin.

In der vom HEROLD seit 2011 geführte DOWR werden auf Antrag Ortswappen eingetragen, die vorab auf ihre heraldische Richtigkeit geprüft wurden. Diesem Prüfverfahren wurde auch der Renneritzer Wappenentwurf unterzogen, welcher mit der Beschreibung (im Fachjargon „Blasonierung“) „In Blau über einem silbernen Räderpflug, zwei schräggemeckerte goldene Kornähren“ genehmigt und unter der Nummer 80 ST eingetragen wurde.

Am 08. April 2020 stimmte schließlich der Sandersdorf-Brehnaer Stadtrat in einem Beschluss dem Führen des Wappens einstimmig zu.



Das Renneritzer Gemeindesiegel aus den 1920er Jahren. Aus ihm entwickelte der Heimatverein das neue Renneritzer Ortswappen.



Seit fünf Jahren das offizielle Wappen der Gemeinde Renneritz.

Das neue Wappenbild entstammt in Anlehnung einem Gemeindesiegel aus den 1920er Jahren. Schon dieses zeigte zwei gekreuzte Ähren über einen Pflug, dieser jedoch linksgewandt und somit aus wappenkundlicher Sicht nicht in Normalstellung. Im modernen Wappen wurde also die Ausrichtung des Ackergerätes angepasst. Erwähnenswert ist hier, dass eine Beschreibung von Wappen immer aus Sicht des Schildträgers zu erfolgen hat. So ist beispielsweise die vom Betrachter aus gesehene linke Seite in der Wappenbeschreibung die rechte Seite.

Die Ortschaft Renneritz nimmt sowohl beim Siegel, wie auch beim Wappen, Bezug auf die Landwirtschaft, die seither das Umland und seinen Einfluss auf die Siedlung prägte. Zahlreiche Felder und Äcker umgaben und umgeben Renneritz. Noch heute existierende ehemalige Gehöfte im historischen Ortskern verweisen auf die Renneritzer Bauernschaft. Die Bedeutung dieser Wirtschaft wird durch die Symbolik klar herausgestellt.

Die auf dem Wappen hinterlegte Farbe Blau, deutet zudem auf den Himmel und die damit verbundene Windkraft, die früher zur Weiterverarbeitung des Korns in der Mühle von Nutzen war.

Leider konnte das neue Identitätsmotiv nicht wie geplant im Jahr 2020 vorgestellt werden. Corona zerschlug die Pläne des Heimatvereins, Kontakt- und Veranstaltungsverbote ließen die geplante Jubiläumsfeier nicht zu. Diese Feier holten die Renneritzer schließlich im Sommer vergangenen Jahres nach. Schon zuvor etablierte sich das neue Hoheitssymbol an den drei Ortseingängen und grüßt dort die nach Renneritz Einfahrenden sowie dessen Besucher. Seit seiner Genehmigung wird dieses Wappen somit zunehmend zum Identitätsträger aller Renneritzer und schafft damit eine tiefere Verwurzelung mit Ort und Region.“

Wirtschaft und Kreisentwicklung

Update zu demnächst startenden Förderprogramm!

Die Digitalisierung stellt kleine und mittlere Unternehmen (KMU) vor vielfältige Herausforderungen, bietet jedoch enorme Chancen. Um wettbewerbsfähig zu bleiben, unterstützt das Land Sachsen-Anhalt mit dem Förderprogramm „**Digital Innovation**“ gezielt die Konzeption und Umsetzung investiver Digitalisierungsprojekte. Dazu zählen insbesondere die Digitalisierung unternehmensinterner Abläufe und Services, auf Außenwirkung bezogene digitale Vorgänge, Marketing- und Vertriebsstrategien sowie die Einrichtung und Erhöhung der IT-Sicherheit. Ein Zuschuss von 50 Prozent, max. 70.000 Euro auf das förderfähige Digitalisierungsvorhaben, ist möglich.

Die Antragsunterlagen für die nächste Wettbewerbsrunde stehen bereits zur Verfügung – jetzt ist der ideale Zeitpunkt, um mit den Vorbereitungen zu beginnen! Eine gründliche

Planung, gemeinsam mit unseren Förderexperten, zahlt sich aus, denn die offizielle Einreichung der Bewerbung zur Abgabe eines Förderantrags startet voraussichtlich schon Ende Mai/ Anfang Juni. Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen Sie sich im Vorfeld kostenfrei beraten!

Informationen dazu und mehr zum Sprechtag im Haus der Wirtschaft.

Am 13. Mai 2025 bietet die Investitionsbank Sachsen-Anhalt im TGZ Bitterfeld-Wolfen (Haus der Wirtschaft) eine kostenfreie und umfassende Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für Unternehmen, Existenzgründer und Kommunen an.

Eine vorherige telefonische Anmeldung über die EWG Anhalt-Bitterfeld ist notwendig.



Zu Besuch bei der Salzfurter Dachbaustoffe GmbH

Was bewegt die Firmenverantwortlichen in unserer Region und wie kann der Landkreis Anhalt-Bitterfeld die heimischen Betriebe unterstützen?

Landrat Andy Grabner und sein Beauftragter für den Mittelstand und Sonderaufgaben, Daniel Krake, stehen in engem Austausch mit dem hiesigen Mittelstand, um den Wirtschaftsstandort Anhalt-Bitterfeld gemeinsam immer weiter fortzuentwickeln.

So waren beide kürzlich auf Stippvisite bei der Salzfurter Dachbaustoffe GmbH in Tornau vor der Heide und statten Geschäftsführer Fred Mohs einen Besuch ab. „Seit unserer Firmengründung 1993 setzen wir auf eine fachkompetente Beratung durch geschulte Mitarbeiter. Diese schufen eine stabile Partnerschaft zwischen Handwerk, Handel und Bauherren. Zudem ist die Qualität bei der Produktion oberstes Gebot für uns“, informierte der Geschäftsführer. Während des Gespräches stellte sich zudem heraus, dass einerseits der massive bürokratische Aufwand und andererseits die Nachwuchsgewinnung im Handwerk echte He-



v.r.n.l.: Landrat Andy Grabner, Geschäftsführer Fred Mohs und Mittelstandsbeauftragter Daniel Krake

rausforderungen darstellen. Was von den Mitarbeitenden der Salzfurter Dachbaustoffe GmbH täglich geleistet wird, zeigt sich bereits, wenn man sich dem Firmenhof nähert. Verschiedene Ziegel, Steine sowie entsprechendes Equipment stehen auf dem Gelände bereit, um auf Hausdächern verbaut zu werden.

„Drei meiner insgesamt neun Mitarbeiter sind seit über 30 Jahren im Team. Seit vier Jahren habe ich an Samstagen geschlossen, um mein Personal zu schonen“, berichtete Fred Mohs.

Im Anschluss an den offenen Austausch führte Fred Mohs über die Betriebsstätte und gewährte dabei einen Blick hinter die Kulissen.

Abschließend verwies Landrat Andy Grabner freundlich darauf, dass sein Mittelstandsbeauftragter, Daniel Krake, dem Unternehmen jederzeit für Auskünfte zur Verfügung stehe. Andy Grabner und Daniel Krake danken recht herzlich für das sehr interessante Gespräch sowie die gewährten Einblicke im Rahmen des Rundgangs durch die Betriebsstätte und wünschen für die weitere Zukunft viel Erfolg.

Landwirtschaft Anhalt-Bitterfeld - Kreisbauernball 2025

Knapp 200 gutgelaunte Gäste folgten der Einladung des Bauernverbandes Anhalt e.V. zum diesjährigen Bauernball in den Golf-Park nach Dessau. Unter ihnen waren neben vielen Landwirten, Bauern und Unternehmensvertretern auch zahlreiche Vertreter aus der Politik.

Seitens des Landkreises Anhalt-Bitterfeld nahm der von Landrat Andy Grabner Beauftragte für den Mittelstand und Sonderaufgaben, Daniel Krake, teil.

Die gesellschaftliche Bedeutung dieser Veranstaltung bestätigte u.a. auch die Anwesenheit von Gert Zender, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt, und Jörg Bagdahn, Präsident der Hochschule Anhalt.

Nach kurzen Begrüßungsreden von Thomas Külz, Vorsitzender des Bauernverbandes Anhalt e.V., Olaf Feuerborn, Präsident des Landesbauernverbandes Sachsen-Anhalt e.V., sowie Staatssekretär Gert Zender folgten ein schmackhaftes Buffet sowie Tanz und Gedankenaustausch. So konnten beispielsweise für das kommende Meeting des Kom-



Kreisbauernball 2025 – Schön war's!

v.l.n.r.: Mittelstandsbeauftragter Daniel Krake, Vorsitzender des Bauernverbandes Anhalt e.V. Thomas Külz, Präsident des Landesbauernverbandes Sachsen-Anhalt e.V. Olaf Feuerborn, Bürgermeister Thomas Schneider, Staatssekretär Gert Zender und Präsident der Hochschule Anhalt Jörg Bagdahn.

petenzteams Landwirtschaft und Forsten des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, welches vor etwa drei Jahren durch Landrat Andy Grabner ins Leben gerufen wurde, entsprechende Vorabstimmungen erfolgen. Diese Arbeitstreffen dienen insbesondere dem regelmäßigen Austausch zu aktuellen Themen in der Land- und Fortwirtschaft. Ziel ist u.a. auch, die Direkt- und Regionalvermarktung unserer einheimischen Produkte zu fördern als auch Unterstützung zu leisten.

Darüber hinaus sorgte die Band „Ventura Fox“ für eine sehr gut gefüllte Tanzfläche. Bis in die Nacht wurde ausgiebig getanzt.

„Unsere Landwirte sichern die Nahversorgung und sind das erste Glied in der Wertschöpfungskette der Ernährungswirtschaft. Ihnen gebührt Respekt und Anerkennung“, betont Daniel Krake vertretend für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld bedankt sich recht herzlich beim Bauernverband Anhalt e.V. für die Einladung zum Bauernball 2025. Es war ein rundum gelungenes Event!



Bildung und Kultur



Veranstaltungen in der Musik-Galerie an der Goitzsche

Johann Arnold Voß: Die Mitte ist die andere Seite

08. Mai 2025, 18 Uhr

Gedichte und Lieder zur Gitarre über Liebe, Frieden, Rassismus damals und heute (musikalische Lesung)

Am 08. Mai 2025 kommt der Lyriker und Liedermacher Johann Voß aus Wefensleben (bei Marienborn) in die Musik-Galerie an der Goitzsche. Johann Voß schreibt seit über

40 Jahren Gedichte und Lieder. Seine lyrische Arbeit wurde u.a. 2019 mit dem 1. Preis der Münchner Bibliothek deutschsprachiger Gedichte ausgezeichnet. Bekannt ist Johann Voß insbesondere auch als ein Künstler, der sich „einmischt“. Neben persönlichen und alltäglichen Erfahrungen behandeln seine Texte oft Themen, die das Zusammenleben der Menschen, unsere Gesellschaft und das Zeitgeschehen betreffen. Stets in seinem Programm dabei unter anderem die niederdeutsche Version von Lennons „Imagine“ und das Lied von Putins langem Tisch. Der Termin 08. Mai ist nicht ohne Bedacht gewählt. Am 08. Mai 1945 endete der Zweite Weltkrieg in Europa. Johann Voß hat deshalb eigens für diesen Tag Gedichte und Lieder zusammengestellt, die davon handeln, dass wir seit 80 Jahren in Deutschland im Frieden leben dürfen.

Eintritt: 5 Euro (um vorherige Anmeldung wird gebeten)



284. Galerie-Konzert (Muttertagskonzert)

Ronny Boer und Maryna Drobyshevskaya:
Alles Gute zum Muttertag

11. Mai 2025, 15 Uhr



Am 11. Mai ist Muttertag. Wenn Sie meinen, dass Ihre Mutter an diesem Sonntag etwas ganz Besonderes erleben sollte, dann überraschen Sie sie doch einmal mit einem Konzert.

Die Musik-Galerie an der Goitzsche bittet alle Mütter und jene, die mit ihren gemeinsam diesen besonderen Tag feiern möchten, zum Konzert. Pünktlich 15 Uhr wird „angestoßen“ und danach gibt es selbstverständlich ein „Ständchen“. Dafür sorgen Marina Drobyshevskaya (Gesang & Violine) und Ronny Boer (Gitarre). Sie haben einen „bunten Strauß“ von Melodien zu-

sammengestellt und laden ihr Publikum auf eine Reise durch die Zeit und die Musikepochen ein. Freuen Sie sich auf ein Konzert, das Mutterliebe und „starke Frauen“ hochleben lässt und Väter gern einbezieht.

Eintritt: 15 Euro (um vorherige Anmeldung wird gebeten)

Heidi Erdbeer – Jubiläumsausstellung zum 88. Geburtstag

15. Mai 2025, 18 Uhr



Am 15. Mai 2025 wird 18 Uhr in der Musik-Galerie an der Goitzsche eine „Kabinett-Ausstellung“ mit Arbeiten von Heidi Erdbeer eröffnet.

Heidi Erdbeer (geb. 1937) war viele Jahre in zwei Bitterfeld-Wolfener Malvereinen aktiv – zunächst im Kunstverein Bitterfeld -KREATIV- e.V., dann im Malverein Neue Schenke Wolfen e.V. Anlässlich ihres 88. Geburtstages präsentiert die Künstlerin nun eine Auswahl ihrer Arbeiten. Zur Eröffnung spricht Tekla Stanisch (Malverein Neue Schenke Wolfen e.V.). Joelina Pauchali (Musikschule „Gottfried Kirchhoff“) wird die Veranstaltung musikalisch begleiten.

Die Ausstellung kann bis Oktober 2025 zu den Öffnungszeiten der Galerie besichtigt werden.

Eintritt: frei (um vorherige Anmeldung wird gebeten)

Typisch Manga: Workshop mit Laura Kowalski-Köpke für Kinder und Jugendliche, 10-15 Jahre

17. Mai 2025, 10 Uhr und 13 Uhr



Laura Kowalski-Köpke zeichnet unter ihrem Künstlernamen Yukosan seit 2003 im Mangastil (www.instagram.com/mangadimension). Bereits in der 8. Klasse entdeckte sie diese Kunstrichtung für sich und ab 2010 nahm sie als Künstlerin an verschiedenen Veranstaltungen und Manga Conventions teil. Laura Kowalski-Köpke verfasst eigene Manga-Geschichten und hat einige Bücher herausgegeben. Seit 2018 zeichnet sie in Workshops Mangas mit Kindern und Jugendlichen.

Am 17. Mai kommt Laura Kowalski-Köpke in die Musik-Galerie an der Goitzsche. Die Künstlerin zeigt Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 bis 15 Jahren, wie man Mangas zeichnet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, was die typischen Merkmale eines Mangas sind und wie eine Mangageschichte aufgebaut ist. Es werden zwei Manga-Workshops angeboten: 10-12 Uhr und 13-15 Uhr. Der erste der beiden Kurstermine (ab 10 Uhr) ist für Anfängerinnen und Anfänger geeignet.

Workshop I: 17. Mai 2025, 10-12 Uhr

Workshop II: 17. Mai 2025, 13-15 Uhr

Teilnehmergebühr: 10 Euro (Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich)

Goitzsche von einer Tagebauregion zu einem Naherholungsgebiet und Kunstprojekt Bezug nehmen. Dabei wird sie aufzeigen, wie vergleichbare Umgestaltungsprozesse in anderen Regionen Europas umgesetzt wurden. Im Anschluss an den Vortrag ist ein Gedankenaustausch über aktiven Klimaschutz und über nachhaltige Stadt- und Landschaftsplanung vorgesehen. Es geht um existentielle Fragen für unsere Zukunft. Die ökologischen Folgen bisheriger Stadt- und Landschaftsplanung heißen Klimawandel, Wasserknappheit und Artenschwund. Gefragt sind kreative und nachhaltige Lösungen.

René Mangliers: Gospels, Songs und Filmmusik 285. Galerie-Konzert

05. Juni 2025, 18 Uhr



Am Donnerstag, dem 05. Juni 2025 erklingt um 18 Uhr in der Musik-Galerie an der Goitzsche in Bitterfeld das 285. Galerie-Konzert unter dem Motto: „Gospels, Songs und Filmmusik“. René Mangliers aus Thalheim singt und spielt am Piano einen bunten Strauß beliebter Melodien aus bekannten Film-Klassikern sowie Pop-Songs und aus Musicals. Ob „Miss Marple“, „Titanic“, „Der König der Löwen“, „Das Phantom der Oper“ oder den Beatles, ABBA, Michael Jackson und Whitney Houston - von melancholisch-zart bis heiter-fröhlich ist für jeden etwas dabei. Gehen Sie mit auf musikalische Reise und lassen Sie sich überraschen.

Musik-Galerie an der Goitzsche Ostern geschlossen

Die Musik-Galerie an der Goitzsche bleibt an den Osterfeiertagen – einschließlich 19. und 20. April 2025 - geschlossen. Ab 24. April öffnen wir wieder wie gewohnt: Donnerstag bis Sonntag, 10 bis 16 Uhr.

Ein frohes Osterfest wünscht

Ihr Team der Musik-Galerie an der Goitzsche

Kontakt:

Musik-Galerie an der Goitzsche

Ratswall 22

06749 Bitterfeld-Wolfen (OT Bitterfeld)

Tel.: 03493 338319

E-Mail: musikgalerie@anhalt-bitterfeld.de

Internet: musik-galerie-an-der-goitzsche.anhalt-bitterfeld.de

Öffnungszeiten: Do-So 10 – 16 Uhr



„Wiederkehr der Landschaft“: Vortrag und anschließende Diskussion mit Anna Viader. Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Akademie der Künste

19. Mai 2025, 11 Uhr



AKADEMIE DER KÜNSTE

Im Rahmen der Europa-wochen lädt die Musik-Galerie an der Goitzsche in Kooperation mit der Akademie der Künste am 19. Mai 2025, 11 Uhr, zu einem Vortrag mit anschließender Diskussion zum Thema „Die Goitzsche und Europa - innovative Landschaftsgestaltung“ ein. Referentin ist die Landschaftsarchitektin Anna Viader. Sie hat in mehreren europäischen Ländern Landschaftsprojekte realisiert. Das Thema Klimaschutz ist bei allen Projekten eines ihrer zentralen Anliegen.

Anna Viader studierte Architektur an der Escola Tècnica Superior d'Arquitectura de Barcelona und an der Technischen Universität Berlin. 2004 gründete sie das Büro Anna Viader Städtebau Architektur Landschaft in Berlin. Neben ihrer Lehrtätigkeit (Technische Universität Dresden, Leibniz Universität Hannover, Barcelona Institute of Architecture – BIArch, School of Architecture Bremen und an der Technischen Universität Braunschweig) war Anna Viader Co-Kuratorin der Ausstellung „Wiederkehr der Landschaft“, Akademie der Künste, Berlin, 2010 (gemeinsam mit Donata Valentien). 2013 war sie Stipendiatin der Deutschen Akademie Rom Villa Massimo. 2016 ist sie auf die Universitätsprofessur für Landschaftsarchitektur an der Fakultät Architektur der Technischen Universität Dresden berufen worden.

In Bitterfeld wird sich Anna Viader am 19. Mai insbesondere der Nachhaltigkeit bei der Gestaltung von Landschaften inmitten der Stadt widmen und dabei auf die Wandlung der




Frühlingskonzert
 Christophorushaus Wolfen
 25.04.2025 | 17:00 Uhr

 Eintritt frei
 Landkreis Anhalt-Bitterfeld
 Musikschule „Gottfried Kirchhoff“
 Ratswall 22
 06749 Bitterfeld-Wolfen
 Tel.: 03493 22914
 Mail: ms-bitterfeld@anhalt-bitterfeld.de
 Öffnungszeiten: Di + Do 13:00 bis 17:00 Uhr



IFM Wolfen
 Sonntag, 13.04.2025
 Eintritt frei
Tag der Industriekultur Sachsen-Anhalt
 Tour Filmherstellung: 10 Uhr, 12 Uhr, 14 Uhr
 Führung Ausstellung Faszination des Sternenhimmels: 11 Uhr
 Mit-Mach-Angebote für Kinder

 Industrie- und Filmuseum Wolfen
 Chemiepark Bitterfeld-Wolfen, AnhA
 Bunsenstraße 4
 06749 Bitterfeld-Wolfen OT Wolfen
 Tel.: 03494-609 60 80
 E-Mail: ifm@anhalt-bitterfeld.de
 Internet: www.ifm-wolfen.de



Veranstaltungen im Kreismuseum Bitterfeld April 2025


Die aktuelle Sonderausstellung „Rebellinnen – Frauen verändern die Welt“ erzählt die Geschichten von Frauen, die bestehende Strukturen hinterfragten und gesellschaftliche Werte veränderten wollten. Ihre Geschichten sollen jeden ermutigen, persönliche Ziele nicht aus den Augen zu verlieren und den eigenen Weg zu gehen.

03. April 16:15 Uhr kostenlos	Offener Museumstreff „Das Historische Rathaus Bitterfeld“ Zu unserer Ausstellung „Bruchstücke“ findet unser Museumstreff im Historischen Rathaus von Bitterfeld statt. Treffpunkt ist am Haupteingang. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt, eine Anmeldung unter 03493 401113 oder kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de ist erforderlich.
08. - 10. April 10 – 14 Uhr 2 € zzgl. Eintritt	Osterferien In der ersten Ferienwoche wird im Kreismuseum für Ostern gebastelt. Aus Papier gestalten wir Karten und Deko zum Selbstbehalten oder Verschenken.
13. April 10 - 16 Uhr kostenlos	Tag der Industriekultur Sachsen-Anhalt Zum Tag der Industriekultur gibt es um 10:30 Uhr und 12:30 Uhr Führungen durch die neue Dauerausstellung „Synthetische Edelsteine aus Bitterfeld“. Zudem findet von 14 bis 16 Uhr ein österlicher Origamiworkshop mit Angelika Spindler statt. Eine Anmeldung unter 03493 401113 oder per E-Mail unter kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de ist erforderlich.
24. April 18 Uhr kostenlos	Filmvorführung „KISS KISS WOLF“ Kulturpark e.V. / Festival OSTEN präsentiert im Kreismuseum Bitterfeld den Kurzfilm „KISS KISS WOLF“ von Lynn T. Musiol mit anschließendem Gespräch. Eine Anmeldung unter 03493 401113 oder per E-Mail unter kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de wird empfohlen.





Osterferien im Industrie- und Filmmuseum Wolfen



Ein Selfie aus dem Schuhkarton – geht das? Aber ja! Mit viel Licht, viel Dunkelheit, Fotopapier, Fotochemikalien und einem Schuhkarton ist jede/r in der Lage, ein Selfie von sich zu machen. Wer zwischen 10 und 14 Jahre alt ist und Lust hat, das einmal auszuprobieren, kann sich für dieses Ferienprogramm im IFM Wolfen gerne anmelden.



Dienstag 15. April 2025 und Mittwoch 16. April 2025, jeweils von 10 – 12 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 begrenzt, eine Anmeldung ist erforderlich. Die Kosten betragen 2 Euro zzgl. Eintritt.



Aufruf: Wer hat noch Dederon-Kittelschürzen?

In den Laboratorien der Filmfabrik Wolfen wurden die ersten vollsynthetischen Fasern- PeCe-Faser und PeCe-Seide entwickelt. 1934 entstand hierzu die Versuchsanlage, vier Jahre später die Produktionsanlage. Die Serienproduktion in Wolfen begann kriegsbedingt 1946.

Die Ausstellung „Chemiefasern aus Wolfen“ im IFM widmet sich der Forschung und Produktion der synthetischen Textilien.

Um die historische Bedeutung dieser regionalen Geschichte auch haptisch erfahrbar zu machen, sind wir auf der Suche nach gut erhaltenen Kleidung aus DDR-Zeiten: z.B. Hosen, Kittelschürzen, Halstücher, Nachthemden, Beutel, Pullover, Hemden ...

Zusätzlich richten wir derzeit eine Foto-Selfie-Ecke ein. Dafür möchten wir gerne entsprechende Kleidung bereitstellen.

Wer hat in seinen Schränken, auf dem Dachboden oder im Keller noch solche gut erhaltenen Schätze, von denen er vielleicht nichts weiß und die er uns spenden möchte?

Wir freuen uns.

Industrie- und Filmmuseum Wolfen



Früher hingen sie in jedem Schrank: Kleider, Schürzen oder Hemden aus Dederon. Nun werden sie für eine Ausstellung gesucht.

Nächste Ausgabe
Freitag, 9. Mai 2025

Redaktionsschluss
Mittwoch, 23. April 2025

Übernächste Ausgabe
Freitag, 23. Mai 2025

Redaktionsschluss
Donnerstag, 8. Mai 2025



Nocturne im Kerzenschein - „Könige und andere Spitzbuben“

Am 26. April werden das Orchester Köthener Schlossconsortium, Tanzgruppe Ludwigsgymnasium und Solisten unter dem Motto „Könige und andere Spitzbuben“ Musik der Klassik aufführen.

Hier einige Details, um Sie neugierig zu machen: Zunächst wird der König der Tiere als Symbol für Macht von Tim Gerngross besungen („Nein brüllt uns einer richtig an...“). Das „Land der Hoffnung und des Ruhmes“ erklingt, weil es von England als königliche Musik oft erklingt und dadurch zum Motto passt. Die Tanzgruppe vom Gymnasium (Ute Schröder) greift das Thema der Könige auf und vertanzt sagenhafte Gestalten der Märchen zur Musik „Blinder Charmeur“ vom Storkauer Komponisten Paul Albrecht. Die Jugendband La Liberté singt und spielt mit dem Orchester Bekanntes: „Wolke 4“, This Is The Life (Amy Macdonald) und kommt bei „Kinder an die Macht“ von Herbert Grönemeyer zum Ergebnis, dass die Kinder die eigentlichen Herrscher sein sollten. Diese Aussage wird ergänzt durch das Michael Schuster-Lied „Lass mir die Augen der Kinder“ (Thekla Apitz).

Zwischen Liedern erklingen immer wieder Orchesterstücke vom Akener Komponisten Werner Nolopp: „Akener Klumbatsch“. Die Stücke sind nach dem Akener Karnevalsverein benannt, in dem sich Werner Nolopp engagierte.

„Greenslevees“ wird von Manuela Michel gesungen als Zeichen, dass auch Könige komponieren können (König Heinrich VIII. 1491–1547). Dass wir alle letztlich Rechenschaft ablegen müssen vor Gott und der Welt, das sind die Themen von „Der reiche Narr“, „Niemals allein“ und „My Sweet Lord“ (Beatles – George Harrison).

Sie dürfen mitschmettern mit dem Chor aus Görzig „Froh zu sein bedarf es wenig, und wer froh ist, ist ein König!“.

Da wir oft Entscheidungen der Obrigkeit nicht verstehen, wollen wir dann mal im Zyklus „An die Hochverehrten Herrn“ von Rachegelusten u. ä. singen und klarstellen: „Schlechte Menschen ohne Geist ohne Geschmack, wenn sie noch so reich sind, bleiben nur Pack“.

Etwas versöhnlich folgt „Du sollst der Kaiser meiner Seele sein“ – hoffentlich fühlen sich viele davon angesprochen, damit sich das ganze Publikum in Kaiser-Stimmung fühlt – Gesang Manuela Michel - ebenso in „Let It Go“ – Eiskönigin.

Straßenkind von Alexa Feser singt Antonia Grosse und thematisiert damit, wann auch ein Straßenkind zum König wird ... Philipp Saaler gibt dann eine Antwort auf diese Frage, wer König sein kann, wenn er singt „König der Welt“ (Karat). Mit „Can you feel the Love Tonight“ aus „König der Löwen“ (Luise Krakow) schließt sich allmählich der Kreis. Anfang und Ende des Programms halten das Symbol des Löwen für Macht und Königtum hoch. Wir träumen dann noch am Schluss bei „König von Deutschland“ von Rio Reiser davon, was wir als König alles anders machen würden.

Veranstaltet wird der „königliche“ Abend von der Musikschule Johann Sebastian Bach Köthen. Karten für 6 Euro gibt es in der Köthen-Information.



Weisser Ring Anhalt-Bitterfeld

Sie sind Opfer einer Straftat? Wir helfen Ihnen.
Allgemeine Hotline: 116 006

Außenstelle Bitterfeld: Tel.: 015155164748
Mailadresse: bitterfeld@mail.weisser-ring.de
Webadresse: bitterfeld-sachsen-anhalt.weisser-ring.de

FRAUENNOTRUF

(03494) 31054 | (03496) 3094821

Rund um die Uhr erreichbar!
Beratung und Unterstützung
für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Filme wiederentdeckt: „Schwierig sich zu verloben“

Am Dienstag, dem 29. April 2025, präsentiert das Industrie- und Filmmuseum Wolfen e.V. die nächste Veranstaltung seiner beliebten Reihe *Filme wiederentdeckt*. Mit „Schwierig sich zu verloben“ wird diesmal ein Defa-Film aus dem Jahr 1983 gezeigt. *Schwierig sich zu verloben* ist eine der wenigen DEFA-Produktionen, die sich explizit mit der Möglichkeit eines Schwangerschaftsabbruchs auseinandersetzen.

Im Anschluss an die Filmvorführung spricht Kulturwissenschaftler Paul Werner Wagner (Kurator, Organisator und Moderator der Filmreihe) mit der Hauptdarstellerin Ulrike Krumbiegel über den Film und ihrer Tätigkeit für Film und Fernsehen.

Zum Filminhalt: Das Mädchen Biggi ist 18 Jahre alt und macht eine Ausbildung zur Verkäuferin. Sie lebt in einer Kleinstadt. In einem Gewächshaus lernt sie den um zwei Jahre älteren Schlosser Wolle kennen. Die beiden kommen sich näher und werden ein Paar. Das wilde Leben der beiden endet abrupt, als Biggi Wolle ihre Schwangerschaft ge-



Foto: © DEFA Stiftung Klaus Goldmann, Wolfgang Bangemann

steht. Wolle, der lieber von Ungebundenheit und Abenteuern träumt, flieht vor der Verantwortung, beginnt, oft auswärts zu arbeiten und lässt sich auf eine Affäre mit einem anderen Mädchen ein. Daraufhin unternimmt Biggi einen Schwangerschaftsabbruch und beginnt ein Studium. Auch sie lernt einen anderen Mann kennen, trennt sich aber bald von ihm. Da Biggi und Wolle ohneinander nicht glücklich sind, kommen sie wieder zusammen und beginnen noch einmal von vorn.

Der Eintritt beträgt 10 Euro. Eine vorherige Anmeldung unter Tel.: 03494 – 699 6040 oder per E-Mail an ifm@anhalt-bitterfeld.de ist erforderlich.

„Filme wiederentdeckt“ ist eine Veranstaltungsreihe des Fördervereins „Industrie- und Filmmuseum Wolfen“ e.V. mit Unterstützung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

Das Industrie- und Filmmuseum Wolfen ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.



KREISVOLKSHOCHSCHULE ANHALT-BITTERFELD - Auswahl der Bildungsangebote ab April 2025

Kurs	Kurs-Nr.	Anzahl	Beginn	Zeit	Gebühr	Ort
Standort Bitterfeld-Wolfen						
Singen macht gute Laune	DB2.13.001	10x	ab 8 TN*	16:45	65,00 €	BTf
Nähmaschinen-Führerschein	DB2.14.005	3x	ab 8 TN*	18:00	29,50 €	BTf
NEU: Einsteigerkurs für Näh-Anfänger am Vormittag	DB2.14.009	10x	ab 8 TN* (Do)	09:30	97,50 €	BTf
Progressive Muskelentspannung	DB3.01.100	9x	ab 8 TN*	16:45	42,00 €	BTf
NEU: Kurs meditative Körperwahrnehmung und Entspannung	DB3.01.104	6x	ab 8 TN*	16:45	42,00 €	BTf
NEU: Bitterfelder grüne Soße – ein Kräuterspezial	DB3.05.010	1x	09.04. (Mi)	14:00	12,00 €	BTf
Wie bäckt man Brot mit eigenem Sauerteig?	DB3.05.021	2x	23.04. (Mi)	18:00	14,00 €	BTf
NEU: Deutsch A1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse	DB4.04.152	12x	ab 8 TN*	17:00	78,00 €	BTf
NEU: Chinesische Kultur und Sprache für Reisen (für Anfänger ohne Vorkenntnisse)	DB4.02.111	10x	ab 8 TN*	17:00	85,00 €	BTf
NEU: Niederländisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	DB4.14.111	8x	ab 8 TN* (Do)	09:30	52,00 €	Wolfen
Polnisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen	DB4.17.111	10x	ab 8 TN* (Do)	18:00	65,00 €	BTf
NEU: Italienisch für die Reise - Anfänger ohne Vorkenntnisse	DB4.09.120	10x	24.03. (Mo)	17:30	65,00 €	BTf
Italienisch für Fortgeschrittene B1 (kleine Gruppe)	DB4.09.112	11x	läuft. (Di)	17:00	130,00 €	BTf
Künstliche Intelligenz: Wie beeinflusst sie unser Leben?	DB5.01.131	1x	ab 8 TN* (Mi)	15:30	9,80 €	BTf
NEU: KI-Führerschein (Teil 1)	DB5.03.121	8x	ab 8 TN*	18:00	84,00 €	BTf
NEU: Prozessautomatisierungs-Führerschein (Teil 1)	DB5.03.122	11x	ab 8 TN*	18:00	115,50 €	BTf
NEU: WORD und EXCEL für Anfänger	DB5.01.135	10x	ab 8 TN* (Do)	18:00	65,00 €	BTf

Lesen Sie weiter auf Seite 14.



Smartphone-Fotografie und Bildbearbeitung	DB5.01.133	1x	ab 8 TN* (Di)	15:00	10,50 €	BTF
Computerkurs für Anfänger	DB5.01.134	10x	ab 8 TN* (Mi)	18:00	65,00 €	BTF
Offene Fragerunde zu PC, Laptop & Handy	DB5.04.104	1x	08.04. (Di)	09:30	10,50 €	BTF
NEU: Konservativer Vermögensaufbau für junge Leute	DB1.05.111	1x	ab 8 TN* (Di)	18:00	kostenfrei	BTF

Standort Köthen (Anhalt)

NEU: Von Köthen in die Welt: Vortragsreihe ausländischer Studierender: UKRAINE	DK1.09.000	1x	16.04. (Mi)	17:30	kostenfrei	Köthen
NEU: Von Köthen in die Welt: CHINA	DK1.09.000	1x	30.04. (Mi)	17:30	kostenfrei	Köthen
NEU: Von Köthen in die Welt: INDONESIEN	DK1.09.000	1x	14.05. (Mi)	17:30	kostenfrei	Köthen
NEU: Entlang der Loire: Schlösser, Gärten, Gaumenschmaus – ein Reiseführer zeigt und erzählt	DK1.09.400	1x	15.04. (Mi)	17:30	7,50 €	Köthen
4. VHS- Pflanzentauschbörse der Hobbygärtner mit Tipps zum naturnahen und insektenfreundlichen Gärtnern	DK1.10.200	1x	09.05. (Fr)	14:00	kostenfrei	Köthen
Yoga für mehr Balance im Alltag	DK3.01.320	9x	25.04. (Fr)	09:30	67,50 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache A1 (di+do)	DK4.04.020	15x	22.04. (Di)	16:45	97,50 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache A2 (di+mi+do)	DK4.04.140	15x	22.04. (Di)	15:00	97,50 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache B1 (di+do)	DK4.04.320	10x	27.05. (Do)	17:00	97,50 €	Köthen
NEU: Englisch Anfängerkurs A1.1 am Abend	DK4.06.000	10x	ab 8 TN*	17:30	65,00 €	Köthen
Englisch Auffrischung am Vormittag	DK4.06.840	8x	14.04. (Mo)	09:00	52,00 €	Köthen
NEU: Italienisch für Anfänger A1.1. in Zörbig	DK4.09.000	12x	ab 8 TN* (Mo)	17:00	78,00 €	Zörbig
PC, Smartphone, IT – Tipps und Tricks für die Nutzung	DK5.01.005	1x	08.05. (Do)	17:30	10,50 €	Köthen

Standort Zerbst/Anhalt

Berufliche Veränderungen - Beratung	DZ1.06.001	1x	06.05. (Di)	14:00	kostenfrei	Zerbst
NEU: Letzte Hilfe Kurs - Würdevolle Begleitung für sterbende Angehörige (Kleines 1x1 der Sterbebegleitung)	DZ1.08.001	1x	09.04. (Mi)	17:00	kostenfrei	Zerbst
Schneiderstube	DZ2.09.003	5x	29.04. (Di)	18:30	52,50 €	Zerbst
NEU: Singen, Tanzen, Musizieren mit Djingalla - Tanz und Lied	DZ2.13.002	6x	23.04. (Mi)	10:00	28,00 €	Zerbst
NEU: Paartanz: Langsamer Walzer	DZ2.05.001	1x	25.04. (Fr)	16:00	5,00 €	Zerbst
NEU: Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	DZ4.06.017	10x	22.04. (Di)	16:30	65,00 €	Zerbst
Literarische Schreibwerkstatt	DZ2.02.003	6x	23.04. (Mi)	18:30	42,00 €	Zerbst
Hatha-Yoga	DZ3.01.018	10x	27.03. (Do)	18:00	70,00 €	Zerbst
NEU: Wohlfühl-Kurs	DZ3.01.031	3x	04.04. (Fr)	10:00	21,00 €	Zerbst
Meditieren lernen zur Stärkung der Gesundheit	DZ3.01.029	3x	24.04. (Do)	18:30	21,00 €	Zerbst
Einstieg in die deutsche Sprache für Migranten	DZ1.02.021	---	Di und Do	09:00	kostenfrei	Zerbst

Sie erreichen uns jederzeit:**...sowie an den Standorten:**

Standort Bitterfeld (BTF und Wolfen)

Standort Köthen (Anhalt)

Standort Zerbst/Anhalt

service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de**zu den Sprechzeiten: Di. + Do. 10:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung**

Lindenstraße 12a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | T: 03493 33830

Siebenbrunnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | T: 03496 212033

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | T: 03923 6111500

Die Kursdurchführung („Ort“) findet an den jeweiligen Standorten statt, falls nicht anders angegeben

Unser gesamtes Angebot ist rund um die Uhr auf www.kvhs-abi.de buchbar.

Beachten Sie auch unsere Infos in der regionalen Presse.

Für eine Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich!

In vielen Kursen ist ein Einstieg auch nach Kursbeginn noch möglich und sinnvoll.

Stand: 27.03.2025 | Änderungen/Ergänzungen vorbehalten.

*TN = verbindlich angemeldete Teilnehmende

*** VK = Vorkenntnisse, bisher erworbenes Wissen

**zzgl. Materialkosten (Barzahlung direkt im Kurs)



Leben und Gesundheit

Trinkwasserbrunnen im „Grünen Klassenzimmer“

Bei schönem Frühlingswetter haben Schülerinnen und Schüler des Europagymnasiums „Walther Rathenau“ in Bitterfeld am 24. März einen Trinkwasserbrunnen im „Grünen Klassenzimmer“ der Schule in Betrieb genommen. Unterstützung bekam die Bildungseinrichtung in Trägerschaft des Landkreises Anhalt-Bitterfeld bei diesem Vorhaben von der MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH.



Große Freude bei den Schülerinnen und Schülern des Europagymnasiums „Walther Rathenau“ in Bitterfeld: Der neue Trinkwasserbrunnen auf dem Schulhof der Einrichtung kann ab sofort genutzt werden.

Mit der neuen Anlage im Außenbereich des Gymnasiums hätten die Schüler eine weitere Option während der Pausen ihren Durst mit frischem Trinkwasser, das direkt aus dem Versorgungsnetz kommt, zu stillen und ihre Wasserflaschen zu füllen. Der Brunnen, so Schulleiter Gernot Gröppeler, sei „ein Symbol für Gesundheit, Bildung und Nachhaltigkeit“.

Die Schüler lernen durch dessen Nutzung, die Ressourcen zu schützen, und bekommen im Unterricht gleichzeitig vermittelt, warum das für die gesamte Gesellschaft und künftige Generationen wichtig ist. Gabriele Rudnick, Lehrerin am

Europagymnasium, engagierte sich in besonderer Weise für dieses Projekt und fungierte als Bindeglied zwischen den Beteiligten. Sie freute sich, dass nicht nur die MIDEWA, sondern auch der Landkreis als Schulträger „Feuer und Flamme“ gewesen sei und das Vorhaben unterstützt habe. Wenn Nachhaltigkeit einen Namen hätte, dann wäre Gabriele Rudnick die Namensgeberin, bedankte sich auch Landrat Andy Grabner für ihren Einsatz.



Auch Landrat Andy Grabner probierte den Trinkwasserbrunnen aus und füllte eine Trinkflasche.

Er betonte, wie wichtig es für die Leistungsfähigkeit und das Konzentrationsvermögen im Beruf und auch im schulischen Alltag sei, genügend Wasser zu trinken. Auch MIDEWA-Geschäftsführer Steffen Höntschi nutzte die Einweihung, um denen zu danken, die das Projekt maßgeblich vorangetrieben hätten - und das sei vor allem Gabriele Rudnick gewesen. „Ein Projekt“, unterstrich er, „braucht Initiatoren.“ Am Europagymnasium in Bitterfeld habe es von Anfang an Menschen gegeben, die sich vor den Karren gespannt und damit geholfen hätten, das Projekt in die Tat umzusetzen. Insgesamt hat die MIDEWA inzwischen 24 Trinkwasserbrunnenprojekte in Bildungseinrichtungen ihres Versorgungsgebietes unterstützt.

Blutspendetermine des DRK-Kreisverbandes Bitterfeld-Zerbst Anhalt

Datum	Ort	Uhrzeit
22.04.2025	Wolfen, McDonald's Restaurant, Kronendorfer Straße	15:30-19:00 Uhr
29.04.2025	Bitterfeld, Helene-Lange-Schule, Dessauer Straße	16:00-20:00 Uhr
02.05.2025	Sandersdorf, Grundschule, Buchenweg	16:00-19:30 Uhr
02.05.2025	Wolfen, DRK-Geschäftsstelle Ortsverein Wolfen e. V., Thalheimer Straße	15:30-19:30 Uhr
05.05.2025	Zscherndorf, Grundschule, Schulstraße	16:00-19:30 Uhr
07.05.2025	Zerbst, Sekundarschule Ciervisti, Fuhrstraße	16:00-19:30 Uhr
09.05.2025	Holzweißig, Schulhort, Schulstraße	16:30-19:30 Uhr
13.05.2025	Zerbst, Volksbank, Schlossfreiheit	16:00-19:30 Uhr
15.05.2025	Pouch, Begegnungsstätte, Poucher Dorfplatz	16:00-19:30 Uhr
19.05.2025	Zörbig, Ersatzneubau Sportplatz, Stumsdorfer Straße	15:00-19:00 Uhr
27.05.2025	Zörbig, Ersatzneubau Sportplatz, Stumsdorfer Straße	16:00-20:00 Uhr

Sollten Sie Fragen zur Blutspende haben, rufen Sie uns an!

Tel. 03493-37620

Bitte bringen Sie immer Ihren Personalausweis mit!





Vorankündigung

2. Netzwerk Inklusion-Treffen in 2025

Viele Akteure aus unterschiedlichen, aber dennoch inklusiven Tätigkeitsfeldern haben mit dem Netzwerk Inklusion eine Plattform für Informationen und des bereichernden Austauschs.

Wenn Sie ebenfalls in der Inklusions- und/oder der Teilhabearbeit tätig sind, dann nehmen Sie diesen Termin gerne wahr.

Wir laden Sie ein und freuen uns auf Sie am:

24. April 2025, von 14 - 16 Uhr

im Berufsschulzentrum „August von Parseval“,
Parsevalstraße 2 in 06749 Bitterfeld-Wolfen.

Bei Fragen oder für Ihre Anmeldung kontaktieren Sie bitte: Josefine Reuter, Örtliches Teilhabemanagement des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Tel.: 03496 601021
E-Mail: josefine.reuter@anhalt-bitterfeld.de.



Treffen der Selbsthilfegruppe Köthen des Blinden- und Sehbehindertenverbandes S.A.

Thema: Was kann man für die Haut im Sommer tun (Pflegetipps)

Datum: 22. April 2025

Uhrzeit: 11 – 120 Uhr

**Ort: Brikken – Bistro & Café,
Anhaltinische Straße 2 in Köthen**

Die Selbsthilfegruppe Köthen, ist offen für Mitglieder des Blinden- und Sehbehindertenverbandes sowie interessierte Personen und Betroffene mit Sehbeeinträchtigungen, unabhängig von der Art der Erkrankung und dem aktuellen Sehvermögen des Betroffenen.

Wir tauschen Erfahrungen aus zu verschiedensten Themen rund um das Leben mit einer Sehbehinderung, wie z.B.:

- Umgang sowie Tipps und Hilfen für den Alltag mit einer Augenerkrankung
- Allgemeine Gespräche zur Krankheitsbewältigung

Unsere Treffen ersetzen keinesfalls den Weg zum Augenarzt!

Informationen aus den Kommunen

Veranstaltungen im Schloss Köthen

Osterangebote im Schloss

Das Osterfest steht vor der Tür und mit ihm vielseitige Angebote für die ganze Familie, die das Schloss Köthen bereithält. Das Osterfest im Schloss findet am Ostersamstag, 19. April, ab 15 Uhr im Schloss statt und führt wie in jedem Jahr mit einem Umzug am frühen Abend zum Osterfeuer im Friedenspark. Einen Tag später, am Ostersonntag, kann letztmals die Sonderausstellung „Leben und leben lassen? Über die Artenvielfalt“ besucht werden. Zur Finissage sind am 20. April alle Interessierten eingeladen, neben Führungen gibt es Live-Musik im Schlosshof. Ein Besuch zu Ostern im Schloss Köthen lohnt sich also auch in diesem Jahr, denn auch die Museen sind an den Osterfeiertagen, also auch am Ostermontag, von 11 bis 17 Uhr geöffnet. In der Touristinformation im Schloss gibt es bereits jetzt übrigens ausgewählte Ostergeschenke. Neben österlichen Präsenten und Veranstaltungskarten kann wieder die Osterwundertüte gekauft werden. Auch für das diesjährige Osterfest haben sich Museumspädagogin Uta Guse und ihre Mitstreiter für Mädchen und Jungen wieder einige Überraschungen ausgedacht, die sich in der Tüte befinden.



Die Gäste dürfen sich dort u.a. auf Hüpfburg, den Zirkus Clasen & Probst und Ponyreiten mit Wends Ranch aus Aken freuen. Es gibt Kinderschminken, Basteleien, ein Streichelgehege und fotografieren lassen kann man sich an diesem Nachmittag natürlich mit dem Osterhasen, der Süßigkeiten und Eier in seinem Korb hat. Für Speisen und Getränke sorgt das Cateringunternehmen Timo Wienicke aus Merzien. Zum Finale des bunten Programmes im äußeren Schlosshof setzt sich am Ostersamstag um 18:30 Uhr der Lampionumzug unter musikalischer Führung der Schalmeienkapelle Köthen und in Begleitung der Jugendfeuerwehr Köthen in Bewegung und führt durch die Stadt bis zum Friedenspark. Das dortige Osterfeuer wird organisiert von der Freiwilligen Feuerwehr

Osterfest und Osterfeuer

Am Ostersamstag wird es wieder ein Fest für die ganze Familie im Schloss Köthen und im Friedenspark geben. Das Gemeinschaftsprojekt der Köthen Kultur und Marketing GmbH und der Freiwilligen Feuerwehr Köthen beginnt am 19. April ab 15 Uhr im äußeren Schlosshof.



Köthen. Begleitend zum Osterfest richtet der Verein UkrPoint im Schlossareal erstmals ein mehrtägiges Fest mit Chorkonzert, Souvenirbasar, Lotterie und nationalen Speisen und Getränken aus.

19. April / ab 15 Uhr / Osterfest / Äußerer Schlosshof / Eintritt frei

Finissage mit Live-Musik im Schlosshof



Am Ostersonntag wird mit allen Besuchern das Ende der Sonderausstellung „Leben und leben lassen? Über die Artenvielfalt“ im Schloss Köthen gefeiert. Zur Finissage am 20. April ab 15 Uhr spielt die Band „Die Couchies“ im Schlosshof auf. Nach einer Begrüßung durch Geschäftsführung, Museumsleitung und Kurator hat man an diesem Tag letztmals Gelegenheit, die Schau zu besuchen, die seit Oktober im Schloss Köthen zu sehen war. Um 15:45 Uhr und 16:35 Uhr werden 20-minütige Impulsführungen durch die Ausstellung angeboten. Die Sonderausstellung „Leben und leben lassen? Über die Artenvielfalt“ beleuchtet die Auswirkungen der Landwirtschaft auf die Vogelwelt und die biologische Vielfalt in Deutschland.

Mit den „Couchies“ ist zum Finale der Sonderausstellung eine junge Band aus Berlin zu Gast, die das Publikum bereits beim Schlosstraum vor vier Jahren begeistert hat. Der Musik aus den 20er und 30er Jahren des vergangenen Jahrhunderts haben sich die Couchies verschrieben, als Trio interpretieren sie auf Geige, Gitarre, Kontrabass und mit Gesang Swing und Schlager aus der ersten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts – frech, frivol und überaus unterhaltsam. Fast vergessene Schlager aus jenen Jahrzehnten und eigene Songs schießen frech bis verliebt aus den Sprungfedern ihres Sofas, mit dem die drei Ausnahme-Swinger Hank Willis, Colt Knarre und Couchy Couch auftreten.

20. April / ab 15 Uhr / Finissage mit Live-Musik / Äußerer Schlosshof / Eintritt frei

Im Kurzurlaub mit Anders-Band



Clueso, Kraftclub, Cro oder Joris sind die neuen Deutschpoeten. Die Freiburger Vokalband „Anders“ ist musikalisch im gleichen Kontext zu sehen. Sie sind Deutschlands A-Cappella Deutschpoeten und erstmals am 12. April um 19:30 Uhr in Köthen bei einem Konzert im Veranstaltungszentrum zu erleben. Ihr Stil: Eingängige Melodien und intelligente Texte. „Anders“ schreiben smarte Popsongs auf Deutsch, die mehr sind als Coversongs aktueller Charthits oder nostalgische Lieder über die Flora auf dem Balkon. Damit begeistern sie ihr Publikum nicht nur bei eigenen Konzerten, sondern bereits auch im Vorprogramm von Bands wie Revolverheld oder Thees Uhlmann. Mit ihrem neuen Programm „Kurzurlaub“ präsentieren die Freiburger, das, was sie am besten können: Songs, die berühren. Da geht es um Liebe, Verlust, Trauer, Herzschmerz, aber auch um Freundschaft, Hoffnung und den unerschütterlich optimistischen Blick nach vorne – kurz: um die großen und kleinen Gefühle, die uns zu Menschen machen. Alldem begegnen die fünf Sänger mit einer unverwechselbar selbstironischen und humorvollen Art, die offenbart, dass sie ihre Kunst sehr wohl, sich selbst jedoch nicht ganz so ernst nehmen.

Mit ihrem neuen Programm versprechen die Freiburger Songpoeten einen „Kurzurlaub“ für Herz, Geist und Seele, eine Reise raus aus dem Alltag, rein in die musikalische Gefühlswelt der fünf Sänger - die ganz schnell auch zu unserer Eigenen wird. Wohin die Reise geht? Na, ins Glück natürlich! Also schnappt euch euren Lieblingsmenschen und gönnnt euch 90 Minuten musikalische Naherholung mit Anders - und das vor eurer Haustür, im Konzertsaal eures Vertrauens.

12. April / 19:30 Uhr / Konzert Anders-Band / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 30 Euro

Volkstümliche Musikantenparade

EINE MUSIKALISCHE REISE VOM EGERLAND INS ALPENLAND!

**Volkstümliche
Musikantenparade
unterwegs**

SIGRID & MARINA * RONNY WEILAND
DIE HAINICH MUSIKANTEN

Auch im Frühjahr 2025 gastiert die „Volkstümliche Musikantenparade“ – unterwegs mit den Stars der Volksmusik wieder in ausgewählten Orten und macht am 13. April um 15 Uhr im Veranstaltungszentrum Köthen Station. Erleben sie eine musikalische Reise vom Egerland ins Alpenland mit Volksmusiklieblingen live und hautnah und feiern sie mit bei diesem Fest der Volksmusik.

Lesen Sie weiter auf Seite 18.



Mit dabei sind die Stars der Volksmusik wie die Nachtigallen der Volksmusik aus dem Salzkammergut in Österreich Sigrid & Marina, das wohl Beste und Schönste, was die Volkstümliche Musik im Alpenraum zu bieten hat. Ebenfalls mit dabei ist Ronny Weiland, der Sänger mit der beeindruckenden tiefen Stimme wird seine schönsten Lieder präsentieren und seine vielen Fans begeistern. Dazu kommen „Die Hainich Musikanten“ als die fröhlichen Botschafter Thüringens. Die Vollblutmusikanten präsentieren Blasmusik vom Feinsten, natürlich mit den schönsten Melodien aus Böhmen und dem Egerland vom Altmeister Ernst Mosch und werden so die Herzen aller Blasmusikfans höherschlagen lassen.

Freuen sie sich auf ein rauschendes Volksmusikfest mit Lieblingsstars live und hautnah und kommen sie mit auf eine musikalische Reise vom Egerland ins Alpenland. Ein Muss für alle Fans der Volksmusik und der schönsten Melodien!

13. April / 15 Uhr / Volkstümliche Musikantenparade / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf ab 45 Euro

Freuen Sie sich bereits jetzt auf weitere Veranstaltungen im Schloss Köthen und sichern Sie sich Karten im Vorverkauf:

- 2. Mai | Gartenmarkt
- 4. Mai | Weiberheld – Im Bett mit Tucholsky
- 16.-18. Mai | Musik für Freunde
- 23. Mai | Rufus Beck: Sommernachtstraum
- 25. Mai | Steampunk-Fest
- 14./15. Juni | Töpfer- und Handwerkermarkt

Karten für alle Veranstaltungen unter www.reservix.de, an allen Reservix-Verkaufsstellen und in der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 - 70099260, sowie unter www.schlosskoethen.de.



Arbeitsplan des Ornithologischen Vereins „J. F. Naumann“ Köthen e.V., gegr. 1903 (O.V.C.) für das 1. Halbjahr 2025

Auf Grund der Restaurierungsarbeiten im Schloss Köthen, hat der OVC seine Tagungsstätte geändert! Die Vereinsabende finden bis auf Weiteres jeweils um 18:30 Uhr im Forellenhof in Großpaschleben statt.

13.04.: Internationale Wasservogelzählung

16.04.: Vereinsabend: Von Albatrossen, Robben und Pinguinen – Polare Tierwelt der Antarktis, verantw.: Herr Hertel
03.05.: Birdrace 2025
10.05.: Exkursion zu den Turmfalken auf der Jakobskirche in Köthen
Treffpunkt: 9 Uhr auf dem Marktplatz vor der Jakobskirche, verantw.: Herr Rinaldo Wolff

18.05.: Interne Brutvogelerfassung im Gebiet des OVC

21.05.: Vereinsabend: Zur gegenwärtigen Brutsituation unserer Kleinvögel am Beispiel des Jutshowwes in Großpaschleben, verantw.: Herr Heide

15.06.: Interne Brutvogelerfassung im Gebiet des OVC

18.06.: Vereinsabend: Naumanns bisher unbekannte, künstlerische Werke, verantw.: Herr Just

Sommerpause

Die nächste internationale Wasservogelzählung ist am 14.09.2025. Der erste Vereinsabend nach der Sommerpause findet am 17.09.2025 statt.

Rößler
Vorsitzender des O.V.C.

Der Bitterfelder Verein für Luftfahrt lädt ein: Ballonjugendlager 2025

Auch in diesem Sommer wird es ein Balloncamp in Bitterfeld geben. Es findet vom 30. Juli bis zum 03. August auf dem Vereinsplatz statt. Es findet nun schon zum achten Mal in Folge statt und ist doch ganz neu, denn: Diesmal werden aber nicht nur Jugendliche eingeladen, sondern auch Eltern mit Kindern, Großeltern mit Enkeln.

Dazu Jens Oehmichen, der Organisator: „Wir wollen in familiärer Atmosphäre in das Abenteuer Ballonfahrt eintauchen. Dabei steht die Freude des Abhebens und die Gruppenarbeit im Mittelpunkt, die gebraucht wird, damit jeweils 4 Personen eben diese Freude erleben können. Für die Kinder sollen es abenteuerliche 5 Tage werden, für Erwachsene interessante Tage, die ein Eintauchen in ganz neue Welten ermöglichen.“

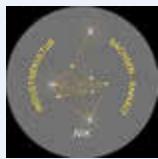
Möglich ist all das durch das Wirken des Bitterfelder-Vereins für Luftfahrt e.V. Er hält den Ruf Bitterfelds als Ballonstadt aufrecht und will ihn wieder vertiefen.

Dazu lädt der Verein Interessierte aus Bitterfeld und Umgebung ein, in diesen Tagen auf den Spuren dieser regionalen Tradition unterwegs zu sein.

Informationen dazu sind zu finden unter:
www.ballon-bitterfeld.de

Interessenten melden sich bitte per mail unter:
jula@ballon-bitterfeld.de





Bitterfeld-Wolfener Kulturstätten bieten kostenfreie Angebote am Tag der Industriekultur

Der 15. Tag der Industriekultur verbindet ganz Sachsen-Anhalt im Zeichen der Industrie. Viele Kulturstandorte öffnen ihre Türen und laden am Sonntag, den **13. April**, ein, die beeindruckende, industrielle Stadtgeschichte an historischen Schauplätzen, in Museen oder in der Galerie, auf einer der Stadt-, Rathaus- und Bogenführungen sowie der Radtouren zu entdecken. Erleben Sie, wie lebendig sich die vielfältigen Orte in der Stadt Bitterfeld-Wolfen am Tag der Industriekultur präsentieren.

Ortsteil Stadt Bitterfeld:

Die **Stadt- und Tourismusinformation**, Markt 7, bietet um 9 Uhr eine geführte zweistündige Radtour durch die Goitzsche, über den Chemiepark bis zur Kraftwerkssiedlung Bitterfeld, um 10 Uhr einen Historischen Stadtrundgang mit einer Dauer von eineinhalb Stunden und um 13 Uhr einen Spaziergang zum Bitterfelder Bogen an. Dieser dauert etwa zweieinhalb Stunden. Für eine Teilnahme an einer dieser Touren melden Sie sich bitte telefonisch an unter 03494 6660 500.

Das **Kreismuseum Bitterfeld** am Marktplatz hat von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Dort erwarten Sie um 10:30 Uhr und um 12:30 Uhr eine Führung über synthetische Edelsteine und von 14 bis 16 Uhr ein zweistündiger Workshop zur Origami-Falttechnik. Um Anmeldung wird unter 03493 401113 gebeten.

Auch die Mitarbeiter der **Musik-Galerie an der Goitzsche** im Ratswall 22 freuen sich von 10 bis 16 Uhr über Besucher. Die Galerie bietet drei Ausstellungen an, die sich mit zeitgenössischer Malerei und Grafik von Reimar Börnicke, mit der Landschaftskunst Goitzsche und mit Erinnerungen an die dritte Bitterfelder Konferenz im Kulturpalast befassen. Um 15 Uhr wird eine Führung zur Hausgeschichte angeboten. Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte telefonisch an unter 03493 338319.

Martin Maleschka und Sebastian Dämmel starten um 11 Uhr mit den Teilnehmenden eine geführte zweistündige Radtour zum Thema **Baukultur** im Ortsteil Stadt Bitterfeld. Treffpunkt ist auf dem Vorplatz der Stadt- und Tourismusinformation. Hierbei muss das eigene Fahrrad mitgebracht werden. Um Anmeldung wird unter 03494 6660 500 gebeten.

Das **Fahrradhaus** Irene öffnet von 10 bis 15 Uhr seine Türen. Im Stundentakt kann die Fahrradwerkstatt und der Laden während einer Führungen besichtigt werden. Über das Haus selbst gibt es allerhand zu berichten. Die letzte Führung beginnt um 14 Uhr.

Der **Chemiepark** kann sowohl am Samstag, 12. April, als auch am Sonntag, den 13. April, via Bus-Tour erkundet werden. Abfahrt ist jeweils um 14 Uhr auf dem Parkplatz der Hauptverwaltung in der Zörbiger Straße 22. Die Tour wird etwa eineinhalb Stunden dauern. Bitte melden Sie sich hierzu an bei patrick.stansch@chemiepark.de oder unter der Telefonnummer 03493 5155143.

Ortsteil Stadt Wolfen:

Die Stadtverwaltung Bitterfeld-Wolfen bietet am Tag der Industriekultur Führungen mit Informationen zur Hausgeschichte an. Das **Rathaus im Ortsteil Wolfen** öffnet um 11 sowie um 12 Uhr und das **Städtische Kulturhaus** um

12 sowie 14 Uhr seine Pforten. Die Führungen dauern jeweils etwa 45 Minuten und sind auf 25 Personen begrenzt. Beide Häuser sind nur zu den Besichtigungen geöffnet.

Melden Sie sich bitte für den Rundgang durch das Rathaus unter 03494 6660 200 und für das Städtische Kulturhaus unter 03494 6660 303 an.

Der **Kultur- und Heimatverein Wolfen e. V.** führt die Teilnehmenden eineinhalb Stunden durch die Werkssiedlung. Treffpunkt ist um 10 Uhr in der Leipziger Straße/Ecke Kirchstraße, an der Evangelischen Kirche.

Zum Tag der Industriekultur öffnet das **Industrie- und Film-museum** von 10 bis 16 Uhr. Jeweils um 10 Uhr, 12 Uhr und 14 Uhr werden Führungen von zweistündiger Dauer durch die Ausstellung zur Film- und Faserherstellung sowie durch die Industriegeschichte der Region angeboten. Das IFM besitzt eine besondere Kamerasammlung, die ebenfalls besichtigt werden kann. Um 11 Uhr startet zusätzlich der Rundgang der Fotoausstellung „Die Faszination des Sternenhimmels“. Beschäftigungen für Kinder mit museumspädagogischen Angeboten sind ebenfalls vorhanden.

Um 14 Uhr brechen Martin Maleschka und Sebastian Dämmel am Industrie- und Filmmuseum mit den Teilnehmenden zu einer geführten zweistündigen Radtour zum Thema **Baukultur** im Ortsteil Stadt Wolfen auf. Hierbei muss das eigene Fahrrad mitgebracht werden. Start ist am Industrie- und Filmmuseum. Um Anmeldung wird unter 03494 6660 500 gebeten.

Für das Projekt „**Sanierung und Rekultivierung der Deponie Grube Johannes**“ im Ortsteil Stadt Wolfen zeichnet sich die MDSE Mitteldeutsche Sanierungs- und Entsorgungs-gesellschaft mbH verantwortlich und bietet um 13:30 und um 15 Uhr Besichtigungen mit Erläuterungen zur Historie, zur Entwicklung des Deponiestandortes und zur technischen Umsetzung der Sanierungsplanungen an. Treffpunkt ist die Messstation an der B184 Leipziger Straße am Großflächenplakat. Parkplätze sind gegenüber des Standortes Höhe Rathenauplatz oder am Eingang der Deponie „Am Sportplatz“ vorhanden. Festes Schuhwerk ist unbedingt erforderlich!

Weitere Angebote in den Ortsteilen:

Im Ortsteil **Thalheim** führt Kantor René Mangliers musikalisch um 16 Uhr durch die **Romanische Dorfkirche**.

Ortsbürgermeister Matthias Berger bietet den Teilnehmenden eine **Führung im Wasserturm Bobbau** mit anschließendem Turmaufstieg an. Der Wasserturm kann um 14 Uhr und um 16 Uhr besichtigt werden. Anmeldungen sind unter Tel. 0162 7844894 erbeten.

Erleben Sie die Industriekultur der Stadt Bitterfeld-Wolfen. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei und in der Teilnehmerzahl begrenzt. Die Anmeldungen sind individuell bei der Institution zu tätigen. Programmänderungen behalten sich die Kulturstätten vor! Bitte informieren Sie sich in den sozialen Medien und auf unserer Internetseite www.bitterfeld-wolfen/tik2025. Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.industriekultur-sachsen-anhalt.de/standorte-erleben.

Stab Öffentlichkeitsarbeit/Marketing, Amt für Stadtentwicklung & Strukturwandel, Stadt- und Tourismusinformation



Aktuelle Veranstaltungen im MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen

Kochen mit Spaß – für Kinder von 6 - 16 Jahren

Kartoffelvielfalt

MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen

Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen

Am 28. April 2025 ist es wieder soweit, von 16 bis etwa 18 Uhr sind Kinder zwischen 6 und 16 Jahren in das Mehrgenerationenhaus (MGH) in Wolfen eingeladen, um gemeinsam den Kochlöffel zu schwingen. Die Teilnahme ist kostenfrei.



Foto: ©MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen

Rund um die Kartoffeln geht es in diesem Jahr. Die Kinder bereiten gemeinsam mit den Kochpatinnen des UNS e.V. ein leckeres Menü zu, das anschließend an einem schön gedeckten Tisch gegessen und bewertet wird.

Die Kartoffel kennt man in Europa ungefähr seit 400 Jahren. Woher stammen sie und wer brachte sie hierher? Heute sind sie bei uns ein Grundnahrungsmittel. Sie sind gesund und gedeihen in Deutschland prächtig. Wir werden es zusammen aufklären.

Es gibt

- Kartoffelwaffeln mit Kräuterquark-Dip, dazu Blattsalat mit Granatapfelkernen
- Kartoffelknödel in Butterbrösel mit einer Heidelbeerfüllung als Nachtisch

Wir freuen uns auf euch und bitten um eine telefonische Anmeldung bis zum 24. April 2025.

Veranstalter ist der Unternehmerinnen-Stammtisch UNS e.V. in Kooperation mit dem biworegio e.V.

Unterstützt wird das Projekt vom Deutschen Kinderhilfswerk e.V.



Osterferienprogramm der „Wilden Wiesen“ (10-15 Uhr)

07. April Nadelfilzen - Bilder aus Wolle

08. April Frühlingshaftes aus Naturmaterial

09. April Wildnistag*

14. April Werkeln mit Klötzchen

15. April Wildnistag*

16. April Frühlingshaftes aus Naturmaterial

*Wildnistag: Barfußlaufen, Schnitzen, Spielen, Samenkugeln herstellen, Slacklinelaufen, Wildkräuterbutter und Stockbrot am Lagerfeuer uvm... Verbringt einen wilden Tag draußen mit uns! Für Kinder und Wildnisbegeisterte ab 7 Jahren.

Anmeldung erforderlich unter Tel. 0178 9084795!

15. – 19. April 2025 jeweils 11 – 15 Uhr

Malkurs in der MaxiSchool - Ostermalen

Verschiedenste Maltechniken, Aquarelle, malen auf Acryl bis hin zur künstlerischen Gestaltung von Ostereiern.

Anmeldung erforderlich unter: Tel.: 0152 22691690 oder per E-Mail: maxischool.info@web.de

15. April 2025, 15 Uhr

BegegnungsCafé – International - Verständnis braucht Verstehen

Heute: Internationale Ostertraditionen

Möchten Sie neue Kulturen kennenlernen? Tauchen Sie mit uns in eine bunte Welt der Ostertraditionen ein! Es erwarten Sie spannende Geschichten über Osterbräuche in verschiedenen Kulturen und die Möglichkeit zum Austausch und Kennenlernen neuer Menschen. **Anmeldung erbeten!**

17. April 2025, 15-17 Uhr

Gemeinsam statt einsam – Kaffeeklatsch im BürgerCafé

Hier müssen Sie den Nachmittag nicht allein verbringen. Bei Kaffee und Kuchen können Sie den Alltag beiseiteschieben und neue Bekanntschaften schließen.

22. April 2025, 16:30 Uhr

Der Paritätische Selbsthilfekontaktstelle Anhalt-Bitterfeld stellt sich vor

Referentin Heike Krümmling berichtet aus ihrer praktischen Arbeit. Selbsthilfegruppen sind Zusammenschlüsse von Menschen mit ähnlichen Anliegen im gesundheitlichen, sozialen oder persönlichen Bereich.

Sie finden uns in der **Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen**. Für Veranstaltungen können Kostenbeiträge anfallen. Bitte informieren Sie sich. **Um Anmeldung wird gebeten unter 03494 3689498 oder 03494 3689920.**



Stellenausschreibung der Stadt Aken (Elbe)

Die aktuellen Stellenausschreibungen der **Stadt Aken (Elbe)** finden Sie auf der Internetseite www.aken.de in der Rubrik Virtuelles Rathaus/Stellenausschreibungen oder über diesen QR-Code:





Osterbacken

backen, zuschauen
und probieren!

17.04. 2025
ab 17 Uhr
Backhaus Diebzig



Osterfest

im Tierheim Bitterfeld

19.04.25 10 - 13 Uhr

Für Speis & Trank
ist gesorgt

große Osterkörbchensuche
für die Kleinsten

Wir freuen uns
auf Euch

Teichstraße 3, 06479 Bitterfeld-Wolfen




OSTERFEUER

„Longhorn-City“ | Reitplatz Greppin

19.04.2025
MIT MUSIK & TANZ
SPEIS & TRANK UND
ÖSTERLICHEN FEUER



Einlass: 17.00 Uhr | Eintritt frei!
Infos: facebook.com/GreppinerHeimatverein
facebook.com/greppiner.longhorns




SAMSTAG, 19.04.2025
OSTERFEUER
LÖBERSDORF, SPIELPLATZ

17:00 UHR OSTERANDACHT MIT DEM FLÖTENKREIS ZÖRBIG EV. KIRCHE GÖTTNITZ	17:30 UHR EIERSUCHE FÜR DIE KINDER	18:00 UHR LAMPIONUMZUG MIT DER SCHALMEIENKAPELLE CÖSITZ
---	--	---

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT!
 KÜHLE GETRÄNKE &
 FRISCH GEZAPFTES

LECKERES VOM
 HOLZKOHLEGRILL



**OSTERFEUER
2025**

Der Heimatverein Wulfen e.V. lädt traditionell alle Bürgerinnen und Bürger zu einem kleinen Osterfeuer mit Andacht ein.

Wann: 19. April 2025 | 18:00 Uhr

Anzünden: ca. 18:30 Uhr

Wo: im Park - Wulfen

Die Anfuhr von Brennmaterial (Baum-, Hecken- und Koniferenschnitt sowie trockenes Gehölz; keine Wurzeln, kein Bauholz oder Möbelteile) ist ausschließlich am 19.04.2025 von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr erlaubt.

Es gibt frisch gezapftes Bier, alkoholfreie Getränke, Bratwürstchen und Bouletten – alles, was das Herz begehrts und der Magen verträgt!

Stand: 18.03.2025
Änderungen vorbehalten

Heimatverein Wulfen e.V.

**Herzlich Willkommen zum
BAASDORFER
FAMILIENFEST**

Am Samstag, 26.04.2025
(Klein Ostern)
„Auf der Kircheninsel“

15.00Uhr Beginn der traditionellen „Osterüberraschung“
Für unsere Kinder gibt es neben der Ostereiersuche auch eine kreative Bastelecke, sowie Kinderschminken
Selbstgebackener Kuchen & Kaffee, sowie Getränke (aller Art) & Grillwurst laden zum Verweilen ein.
Am wärmenden Feuer (wetterbedingt) kann man leckeres Stockbrot genießen.

ca 18.00Uhr startet
(unter Vorbehalt)
die „Görziger Schalmelenkapelle“
ihren Umzug, organisiert und begleitet von der Baasdorfer Ortsfeuerwehr

Mit CamScanner gescannt

**OSTERFEUER
IN KLEINZERBST**



Wann:
19. April
ab 18:30 Uhr

Wo:
ReppichauerStr.
hinter dem
Friedhof

Auch in diesem Jahr möchten wir Sie/Euch zu unserem traditionellen Osterfeuer einladen.

Für das leibliche Wohl von Groß und Klein, sowie musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Euch!

Ortschaftsrat
Freiwillige Feuerwehr
Heimatverein Kleinzerbst

www.kleinzerbst.eu

**BAUERNMARKT
Bitterfeld-Wolfen**

Schlemmen und erleben

**26. APRIL
8-14 UHR**

Marktplatz Bitterfeld



Unterstützung:
AMG
mittelelbe
Bauhof Wolfen
Landkreis Anhalt-Bitterfeld

tonART Köthen
Ein Chor. Ein Konzept. Deine Leidenschaft.

Frühlingskonzert

Kirche St. Agnus
27.04.2025
15:00 Uhr
Einlass: 14:30 Uhr

Genießen Sie das musikalische Programm von **tonART Köthen**, unter der Leitung von Alexander Neumann, und dem **Mädchen- und Frauenchor Egeln**, unter der Leitung von Sebastian Pfarre.

Mädchen- und Frauenkammerchor Egeln

alle Infos hier:

Sonntag, 27. April 2025 um 16 Uhr
Evangelische Johanneskirche Wolfen

Festmusik an Klein-Ostern

Erd und Himmel sollen singen

Evangelischer Kirchenchor Wolfen
René Mangliers
Bariton, Orgel, Piano, Leitung

Zöbliger Flötent Consort
Dietmar Brand
Leitung

Simone Nitzschke
Rezitation

Weitere Veranstaltungen von A bis Z

Chorprobe „Chorklang Eintracht“ Köthen

Jeden Mittwoch in der Mensa der „Angelika-Hartmann-Schule“ in Köthen in der Zeit von 19:30 bis 21:30 Uhr.... Jede und Jeder ist herzlich willkommen. Zugang: Treppe rechts neben der Siebenbrunnenpromenade 31 (KVHS) oder über untenen Parkplatz von der Kantstraße aus. Infos auch unter: www.chorklang-eintracht-koethen.com



Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Jahrgang 19 | Ausgabe 07

Freitag, den 11. April 2025

Inhaltsverzeichnis

Bekanntmachung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

- + Beschlussprotokoll der 7. Sitzung des Kreistages am 20.03.2025

Bekanntmachungen des Zweckverbandes Goitzsche

- + Beschlüsse und Wahlen der Verbandsversammlung vom 11.12.2024 und 26.03.2025

Beschlussprotokoll der 7. Sitzung des Kreistages am 20.03.2025

Beschluss-Nr. 053-07/2025

Feststellung des Jahresabschlusses und Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2020 der ehemaligen Jobcenter - Kommunalen Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA – ABI) und Entlastung des Vorstandes.

Beschluss:

Der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt den Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2020 und die Entlastung des für das Jahr 2020 im Amt befindlichen Vorstandes der ehemaligen Jobcenter - Kommunalen Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA – ABI).

Beschluss-Nr. 054-07/2025

Antrag der Fraktion CDU-FDP zur Veränderung der Besetzung mit einem sachkundigen Einwohner im Bau-, Wirtschafts-, Verkehrs-, Umwelt- und Landwirtschaftsausschuss.

Beschluss:

Der Kreistag Anhalt-Bitterfeld beschließt folgende Veränderung bei der Besetzung des Bau-, Wirtschafts-, Verkehrs-, Umwelt- und Landwirtschaftsausschusses:

bisherige sachkundige Einwohnerin: Frau Melanie Winkler neuer sachkundiger Einwohner: Herr Max Schuchardt

Beschluss-Nr. 055-07/2025

Grundstücksverkauf

Beschluss:

Der Kreistag Anhalt-Bitterfeld beschließt den Verkauf des im Grundbuch von Zerbst, Blatt 6802, verzeichneten Grundbesitzes, Bestandsverzeichnis lfd. Nr. 9 - Flur 25 Flurstück 500, Platz, Verwaltungsgebäude Fischmarkt 2 in 39261 Zerbst/Anhalt, Fläche besonderer funktionaler Prägung in Größe von 2386 m² Grundstück an Frau Marie Weimeister, Dornburger Platz 7 in 39261 Zerbst/Anhalt, zu einem Kaufpreis in Höhe von 400.000,00 EUR.

Grabner
Landrat

Bekanntmachungen des Zweckverbandes Goitzsche

Beschlüsse und Wahlen der Verbandsversammlung vom 11.12.2024 und 26.03.2025

Wahl eines neuen Vorsitzenden der Verbandsversammlung und dessen Stellvertreter

Vorsitzender der Verbandsversammlung ist ab sofort Herr Henning Dornack, entsendet vom Verbandsmitglied Bitterfeld-Wolfen. Sein Stellvertreter ist Lars-Jörn Zimmer, entsendet vom Verbandsmitglied Landkreis Anhalt-Bitterfeld.

Beschluss Nr. 4/2024

Erlass der Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Goitzsche beschließt gemäß § 102 Abs. 1 KVG LSA die im Entwurf vorliegende Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025.

Der Beschlussantrag wurde angenommen.

Beschluss Nr. 5/2024

5. Änderungssatzung zur Verbandssatzung

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Goitzsche beschließt die im Entwurf vorliegende 5. Änderungssatzung zur Verbandssatzung gemäß Anlage. Diese tritt direkt nach Veröffentlichung in Kraft.

Der Beschlussantrag wurde angenommen.

Beschluss Nr. 1/2025

Beitrittsbeschluss zum Schreiben des Landesverwaltungsamtes vom 20.01.2025 hinsichtlich § 4 der Haushaltssatzung 2025 des Zweckverbandes Goitzsche

Der Zweckverband Goitzsche nimmt das Schreiben des Landesverwaltungsamtes Halle vom 20.01.2025 zur Kenntnis, in dem die Genehmigung der Haushaltssatzung 2025 des Zweckverbandes Goitzsche unter der Bedingung erteilt wird, die zulässige Höhe des Liquiditätskredites auf eine nicht genehmigungspflichtige Höhe festzusetzen. Die zulässige Gesamthöhe des Liquiditätskredites beträgt 89.860 €.

Der Zweckverband Goitzsche beschließt den Beitritt zur Festsetzung der zulässigen Höhe des Liquiditätskredites gemäß den Vorgaben des Landesverwaltungsamtes Halle i. H. v. 89.860 €.



Die Geschäftsführung wird beauftragt, die notwendigen Schritte zur Umsetzung dieser Maßnahme einzuleiten und das Landesverwaltungsamtes unverzüglich über diese Beschlussfassung zu informieren.

Der Beschlussantrag wurde angenommen.

Beschluss Nr. 2/2025

Feststellung der Jahresrechnung 2016 des Zweckverbandes Goitzsche

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Goitzsche stellt auf Grundlage des § 120 KVG LSA i. V. m. § 9 Verbandssatzung die Jahresrechnung 2016 unter der Beachtung der im Bericht des Rechnungsprüfungsamtes aufgeführten Einschränkungen mit einer Bilanzsumme von 3.224.920,10 € und einem Jahresergebnis von -61.694,13 € fest. Die Verbands geschäftsführerin wird beauftragt, die nach § 133 Abs. 1 Nr. 2 des KVG LSA erforderliche Bekanntmachung vorzuneh-

men und den Beschluss der Kommunalaufsicht mitzuteilen. Dem Verbandsgeschäftsführer wird die Entlastung erteilt, unter der Voraussetzung, dass dienstrechtliche, strafrechtliche sowie privatrechtliche Ansprüche des Zweckverbandes Goitzsche gegenüber dem Verbandsgeschäftsführer im Zuge eines möglichen Schadenersatzprozesses nach Abschluss der Prüfung aller offenen Jahresabschlüsse erhalten bleiben. Der Beschlussantrag wurde angenommen.

Alle zu veröffentlichten Unterlagen sind auf der Homepage des Verbandes unter www.zweckverband-goitzsche.de einzusehen.

Muldestausee, 28.03.2025

gez. Henning Dornack
Vorsitzender der Verbandsversammlung

..... Ende amtlicher Teil



HAUPTSAISON 2025

Entspannen Sie sich und
genießen Sie ungeteilte Zeit
mit der Familie.

Buchen Sie jetzt und sichern
sich Ihr Urlaubsdomizil
am Plauer See!



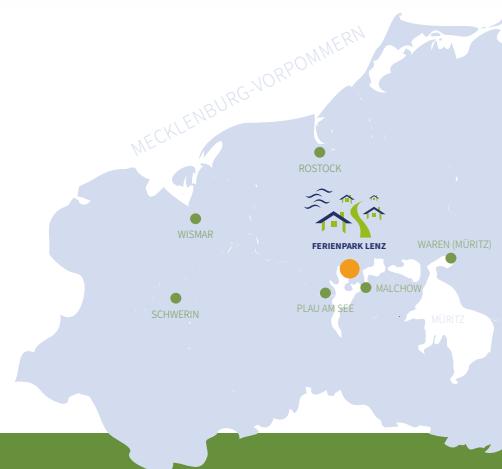
FERIENPARK LENZ



URLAUB *ist Familienzeit*



Inmitten des traumhaften Landschaftsschutzgebiets der **Mecklenburgischen Seenplatte** befindet sich der wunderschöne Ferienpark Lenz, direkt am Plauer See. Mit rund **30 individuellen Ferienhäusern** bietet er die passende Unterkunft für jeden Anspruch. Für Einzelpersonen und Familien mit 2 bis 4 Personen stehen zahlreiche Ferienwohnungen zur Verfügung, für eine größere Gäste-Anzahl gibt es Häuser für bis zu 12 Personen. Alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet. **Willkommen in Ihrem Urlaub vom Alltag.**



www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick | 17213 Malchow
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de



Chardonnay-Genuss zum halben Preis



~~61,70€~~
29,99€*



SCHOTT
ZWIESEL



VERSANDKOSTENFREI* BESTELLEN: [vinos.de/kauftipp](https://www.vinos.de/kauftipp)



Bester Fachhändler
Spanien 2024



Schnelle Lieferung
in 1-2 Werktagen



Über 120.000 Top-Bewertungen
von glücklichen Kunden

ZUM
PAKET



*Gratisversand gilt beim Vinos-Erstkauf, ansonsten kommen 4,99 € Versand je Bestellung hinzu. Angebot enthält 3x2 Weißweine aus Spanien à 0,75l/FI. und 2 Gläser von Schott Zwiesel. Sollte ein Wein ausverkauft sein, wird automatisch der Folgejahrgang oder ein mind. gleich-/höherwertiger Wein beigelegt. Aktueller Paketinhalt unter [vinos.de/kauftipp](https://www.vinos.de/kauftipp). Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Es gelten unsere AGB. Grundpreis pro Liter: 6,66 €. Preise verstehen sich inkl. MwSt. Büro: Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, 030 330 855 05 (Mo-Fr 9:00-17:30 Uhr). Vorteilsnr.: 40224

Motorträume

Kohlen
Handel Löberitz
REKORD BRIKETTS
10% Rabatt im April
Lager Löberitz/Zörbig • 034956/20259

Hier wäre Platz für

Ihre Werbung



Dacia Jogger Extreme+
mit bis zu 7 Jahren Garantie²
schon ab 183,81 €¹ finanzieren



Dacia Jogger 5-Sitzer hybrid 140: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 4,7; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 105; CO₂-Klasse: C.

¹ Angebotsbeispiel Finanzierung exklusiv für ADAC Mitglieder: Fahrzeugpreis: 27.965,- €. Anzahlung: 3.500,- €. Nettodarlehensbetrag: 24.465,- €. Effektiver Jahreszins: 2,99 %. Gebundener Sollzins: 2,95 % p.a. Laufzeit: 36 Monate. 35 Monatsraten zu je 183,81 € mit einer Schlussrate von 19.999,59 €. Gesamtbetrag Darlehen: 24.465,- €. Darlehensgeber: Mobilize Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Bonität vorausgesetzt. Gültig für Finanzierungsverträge von Dacia Neuwagen 14.02.2025 bis zum 31.12.2025 und Zulassung vom 14.02.2025 bis 31.12.2025, solange Vorrat reicht.

EINE WERBUNG VON
AH RICHTER GMBH
IN BITTERFELD-WOLFEN
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
THALHEIMER STR. 87
WWW.RENAULT-RICHTER.DE

AUTOHAUS RICHTER GMBH
IN ZÖRBIG
DACIA SERVICEPARTNER
OSTRAUER STR. 1
WWW.RENAULT-RICHTER.DE

AUTOHAUS RICHTER GMBH
IN HALLE/SAALE
DACIA SERVICEPARTNER
DELITZSCHER STR. 43
WWW.RENAULT-RICHTER.DE

² Dacia Treuegarantie der Renault Deutschland AG, nach Ablauf der Herstellergarantie bis maximal 7 Jahre oder 150.000 km. Mit Garantieanspruch gemäß Garantiebedingungen bei regelmäßiger Wartung nach Herstellervorgabe bei Ihrem Dacia Vertragspartner. Weitere Informationen unter: <https://www.dacia.de/treuegarantie.html>. Abb. zeigt Dacia Jogger Extreme+ mit Sonderausstattung.



Ostergrüße

Höchste Zeit, den Osterausflug zu planen

Anzeige

Es grünt und blüht überall und in der Luft liegt ein Hauch von Frühling. Die Natur kleidet sich in bunte Farben und schon bald ist Ostern. Der Start in die Freiluftsaison hat schon begonnen und sonniges Wetter und milde Luft mit ihrem besonderen Duft laden zum Familienausflug ins Grüne ein.

Besonders beliebt zu Ostern sind gemeinsame Ausflüge mit Freunden und Verwandten zu Lokalen und Restaurants in der näheren und auch weiteren Umgebung. Wer einen Osterausflug mit Einkehr in einem Speiselokal oder Gasthaus zum chilligen Brunchen oder zum gemeinsamen Mittagsbuffet plant, der muss sich sputzen und am besten schnell reservieren. Denn gerade an Feiertagen wie Ostern sind viele Gastronomiebetriebe bereits Wochen vorher ausgebucht.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

FROHE OSTERN

und erholsame
Feiertage



wünschen Ihnen im Namen des gesamten LINUS-WITTICH-Teams

Ihre Ansprechpartner vor Ort

Sindy Gentele

0171 4144051

sindy.gentele@

wittich-herzberg.de

Mareike Wolf

0171 2169588

m.wolf@

wittich-herzberg.de